Lesen Sie auf Seite…
3+18 Ostbayern Aktuell
3 Ostbayern Termine
4 Reise + Ausflug
5 Donausteig+Schifffahrt
6-12 Passau-Tipps
11: Passau-Termine
13-18: Niederbayern
18: Termine Wirtschaft
Aktuelles Österreich
19: Bayern/Österreich
20: Rad total
21+24: Linz verändert
22: Aktuelles
23: oö. Landesausstellung

Schau mal rüber

April 2010 · 4/2010

An einen Haushalt - Verlagspostamt 4020 Linz
„Postentgelt bar bezahlt“ - ANZBL 402015

Auflage monatlich
53.000

Passolino
funhall
Fun and Action
in Passau, beim Fernsehturm
Mehr Infos auf Seite 6
Kinder-Erlebnis-Park

58. Festspiele Europäische Wochen
Das Gesamtprogramm auf Seite 7

„Renaissance und Reformation“ Oberösterreichische Landesausstellung

28. April bis 7. November 2010 in Schloss Parz bei Grieskirchen

Mit der Entdeckung der Neuen Welt beginnt auch in Europa eine Epoche des Aufbruchs. Ausgehend von einer Rückbesinnung auf antike Traditionen und Werte, bringt sie vor allem zahlreiche Errungenschaften in Kunst, Kultur, Wissenschaft und Technik mit sich.

Diese Epoche, heute als Renaissance bezeichnet, bedeutet für die Menschen aber auch einen grundlegenden Wandel gesellschaftlicher Werte. Der Abkehr vom geozentrischen und der Hinwendung zum heliozentrischen Weltbild folgt gerade im Bereich der Religion das Entstehen der Reformationsbewegung durch die Lehren Martin Luthers.

Die diesjährige oberösterreichische Landesausstellung auf Schloss Parz, mit der Evangelischen Kirche als Partner, versucht unter dem prägnanten Titel „Renaissance und Reformation“ die Spuren, die diese Zeit bis heute in unserem Lande hinterlassen hat, nachzuzeichnen.

Basierend auf umfassender Recherche hat ein Team aus Wissenschaftlern unzählige Exponate aus dem In- und Ausland in einer einzigartigen Ausstellung zusammengetragen. Vom Gestalter perfekt inszeniert, lassen diese Kostbarkeiten der heimischen Kulturgeschichte die Besucherinnen und Besucher das Lebensgefühl der Renaissance nachvollziehen und dokumentieren gleichzeitig den Werdegang und die Ziele der Reformation in Oberösterreich.

Für Kinder, Schüler und Jugendliche gibt es auch bei der Landesausstellung auf Schloss Parz wieder zahlreiche interaktive Vermittlungsprogramme und einen Spielplatz. Der neu angelegte Renaissancegarten, entlang der Südseite des Schlosses Parz mit ihrem bedeutenden protestantischen Freskenzyklus, bietet allen Besucherinnen und Besuchern eine ideale Gelegenheit für Ruhe, Entspannung und Meditation.

Zahlreiche Rahmenveranstaltungen in Grieskirchen und der Region machen die diesjährige Landesausstellung auch zu einem beliebten Ausflugsziel für Jung und Alt.

Infos und Führungsanmeldungen zur Landesausstellung:
Tel.: +43/720 300 305
www.landesausstellung.at

Weitere Infos auf Seite 23.

Eine der interessanten Installationen in der Ausstellung in Schloss Parz

Der Ausstellungseingang in Schloss Parz bei Grieskirchen.

Kostbare Exponate aus dem In- und Ausland präsentieren in einer einzigartigen Ausstellung in Schloss Parz die Epoche des Aufbruchs in Oberösterreich und Österreich zur Zeit der Renaissance und Reformation. *Fotos: Land OÖ, Kultur*

Das Thermal-Juwel in Bad Füssing

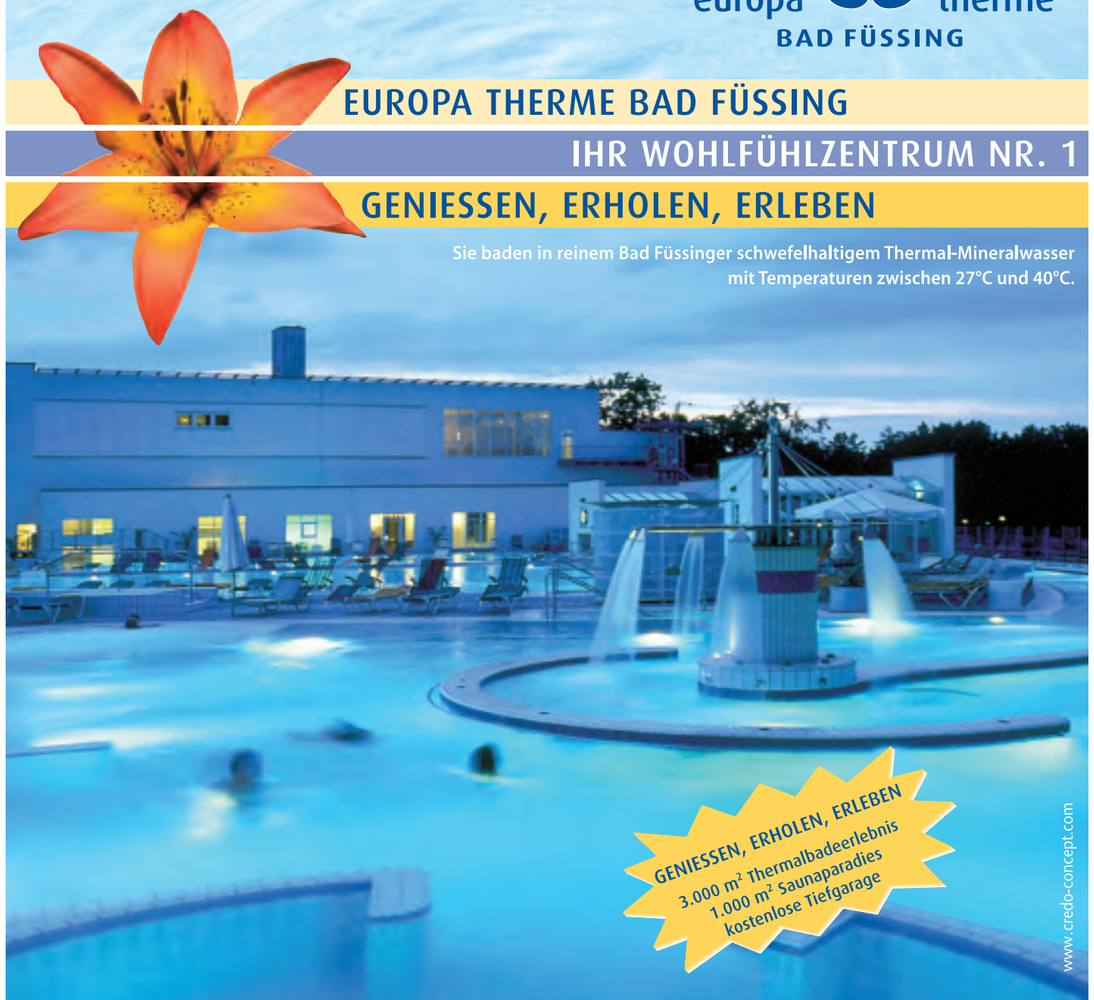
europa therme
BAD FÜSSING

EUROPA THERME BAD FÜSSING

IHR WOHLFÜHLZENTRUM NR. 1

GENIESSEN, ERHOLEN, ERLEBEN

Sie baden in reinem Bad Füssinger schwefelhaltigem Thermal-Mineralwasser
mit Temperaturen zwischen 27°C und 40°C.



GENIESSEN, ERHOLEN, ERLEBEN
3.000 m² Thermalbadeerlebnis
1.000 m² Saunaparadies
kostenlose Tiefgarage

www.credo-concept.com

Genießen, erholen, erleben ...

3.000 qm Thermalwasserfläche • 13 Hallen-Thermal-Bäder und -Freibecken • Attraktionsbecken • Wechselbad • 4 Sprudelpools • 18 Solarien • 70 Sprudelliegen • Wasserkanonen Wasserfall • Massagedüsen • 120m Strömungskanal • Schwefel-Gas-Bad • Schwimmbecken • Café / Restaurant mit Terrasse

Entspannen im Saunaparadies ...

1.000qm Sauna- und Ruhebereich • 3 Trockensaunen 1 Kräuterdampfsauna • 3 Dampfgrotten • 2 Rasuldampfbäder (orientalisches Schönheitsbad) • 1 Tauchbecken (warm-kalt) Sprudel- und Massagebecken • Solarien und Erfrischungsraum • Freiliegebalkon / Freiliegeterrasse / Ruheraum

Öffnungszeiten:
Thermalbadelandschaft:
täglich von 7.00 – 19.00 Uhr
Langbadetage (Mo, Mi, Fr) von 7.00 – 22.00 Uhr
Einlaßschluß eine Stunde vor Badeschluß

Saunaparadies:
täglich von 11.00 – 19.00 Uhr
bzw. an Langbadetagen (Mo, Mi, Fr) – 22.00 Uhr
Med. Behandlungen im Kurmittelhaus:
Mo – Fr (werktags) von 7.00 – 16.00 Uhr

Eintrittspreise:

Thermalbad	€ 9,00	Zehnerkarte €	85,00
Saunaparadies	€ 8,50	Zehnerkarte €	80,00
Thermalbad mit Sauna	€ 15,00	Zehnerkarte €	145,00

Kurallee 23 • D-94072 Bad Füssing • Tel. 0049 (0)85 31/94 47-0 • Fax 0049 (0)85 31/94 47-790 • info@europatherme.de • www.europatherme.de

April 2010 – www.schau-mal-rüber.de

Anzeigen

Ostbayern aktuell

11. 5. bis 31. 10. 2010

Bayernausstellung: „Steinreich" in Hauzenberg

(tvo) Die Dreiländerregion Bayerischer Wald, Böhmerwald und Mühlviertel ist im wahrsten Sinn des Wortes „steinreich". Der Blick auf die geologische Karte zeigt: Granit ist der herausragende Werkstoff der Region. Über Jahrhunderte haben sich zunftgebundene Steinmetze, angelernte Steinhauer und Laien an ihm abgearbeitet. Die meisten von ihnen blieben namenlos. Die Zeugnisse dagegen haben in großer Zahl überdauert. Bei genauerem Hinsehen kann man nur staunen: Zwei Hände und einige wenige handliche Werkzeuge mussten genügen, um dem Urgestein aus dem Erdinneren, diesem „kalten Blut der Erde", herausragende Werke abzutrotzen.

Das Haus der Bayerischen Geschichte widmet der alten Steinmetzkunst von 11. Mai bis 31. Oktober 2010 die regionale Bayernausstellung „Steinreich". Manche der steinernen Zeugnisse sind mehr als 800 Jahre alt. Wie gelang es damals, riesige Blöcke aus Granit zu spalten? Mit welchen Werkzeugen bearbeiteten die Steinmetze diesen besonders harten Stein?

Und wie transportierte man schwere Lasten von 20, 30 Tonnen ohne moderne Hebe- oder Zugmaschinen? Die Antworten auf diese und andere Fragen, die sich dem staunenden Betrachter aufdrängen, liegen im Granitmuseum Hauzenberg. Die dortige Sonderausstellung begnügt sich nicht mit der Präsentation herausragender Objekte vom 12. bis ins frühe 20. Jahrhundert, sondern gibt mit Hilfe von interaktiven Modellen und Sonderaktionen Einblick in die Arbeitstechniken und -bedingungen des Handwerks. Erfahrene Steinmetze machen sich an die Arbeit und rekonstruieren historische Arbeiten detail- und ablaufgetreu.

Vom Granitzentrum in Hauzenberg aus führt eine gut dokumentierte Kultur-Route zu den Glanzlichtern der heimischen Granitkultur, zu steinernen Kulturdenkmälern, zu bäuerlichen wie bürgerlichen Bauten und vielfältigen Flurdenkmälern. Der Granitstall im Freilichtmuseum in Finsterau etwa ist vom Boden bis zur massiven Decke aus reinem Granit und auch in der Domstadt Passau begegnet man dem Granit auf Schritt und Tritt. Viele Gassen sind mit ihm gepflastert, Kunstwerke wie das „Granitboot" von Andreas Sobeck in Granit ausgeführt und viele historische und zeitgenössische Gebäude sind aus dem für seine Härte und Wetterfestigkeit bekannten Stein gemacht. Im Zuge der Bayernausstellung wird der Passauer Granit Gästen bei einer rund zweistündigen Führung nahe gebracht. Darüber hinaus findet im Rahmen der Bayernausstellung auch eine künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema statt. In Zusammenarbeit mit dem Berufsverband Bildender Künstler Niederbayern sind eine Ausstellung im Diözesanmuseum Passau sowie ein Kunstsymposium im Stift Schlägl geplant.

Information:
Granitzentrum Bayerischer Wald, Passauer Str. 11, 94051 Hauzenberg, Tel. 08586/2266, Fax 6684, www.granitzentrum.de.

Ostbayern – da rührt sich was – April

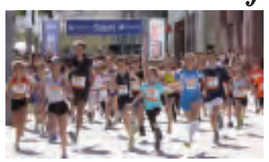
03.04.	Pfarrkirchen	**Rock'n' Roll -** Niederbayerische Meisterschaft
04.04.	Winzer	**Saisoneröffnung im Ziegel- und Kalkmuseum Flintsbach** 08545/91041
04.-09.04.	Cham	**42th European Square and Round Dance College** www.rotscheid.nl
05.04.	Zwiesel	**Emmaus-Gang zur Theresienthaler Glasmacherkapelle** 09922/840523
05.04.	Waldkirchen	**Emmaus-Gang** www.waldkirchen.de, 08581/19433
05.04.	Regen	**Osterritt** www.regen.de, 09921/60436
06.04.	Tittling	**Osterkirta** am Marktplatz
08.-10.04.	Vilshofen	**Frühlingsfest Zeitlarn**
09.-11.04.	Pfarrkirchen	**3. Bio- und Umweltmesse** bei Weko
10./11.04.	Tittling	**Internationale Wildwasserregatta** auf der Ilz
11.04.	Bad Birnbach	**Frühjahrsmarkt** 08563/963040
11.04.	Pfarrkirchen	**Kunst & Keramik** - Töpfer- u. Kunsthandwerkermarkt u. verkaufsoff. Sonntag von 11 - 18 Uhr
11.04.	Untergriesbach	**Frühlingskirta am Marktplatz**
12.04.	Deggendorf	**8. Innstolz-Frischdienst-Fachmesse** Stadthallen
16.04.	Eggenfelden	**Gerner Dult** Rottgauhalle und Dultplatz
16./17.04.	Deggendorf	**Archäologentage** Stadthalle 1
17.04.	Eggenfelden	**5. Treffen italienischer Oldtimer** Retropolis
17.04.	Viechtach	**Frühlingskonzert der Stadtkapelle** 09942/1661
17./18.04.	Hutthurm	**Frühlingsfest** mit Konzert Azurit Pflegezentrum
18.04.	Kirchham	**Kaltblut-Tag im Haslinger Hof**
18.04.	Waldkirchen	**1000 Jahre Goldener Steig**
18.04.	Neuhaus	**Frühlingsmarkt + verkaufsoff. Sonntag**
18.04.	Ortenburg	**Frühlingsmarkt + verkaufsoff. Sonntag**
18.04.	Passau, Thyrnau, Obernzell, Untergriesbach	**Rad Total im Donautal**
23.-25.04.	Thyrnau	**Passauer Dressurfestival** mit Grand-Prix-Kür und Galaabend, RSV Gut Aichet
23.-25.04.	Kirchham	**Meisterstücke-Schau der Handwerkskammer**
23.-25.04.	Pfarrkirchen	**Gartenlust -** Verkaufsausstellung/Rottauen
23.-25.04.	Bad Griesbach	**Golf** Opening pow. by Hartl Resort, Uttlau, Beckenbauer u. Mercedes Golf Course
24.04.	Hutthurm	**Frühlingsfest der Blaskapelle** Mehrzweckhalle
24.04.	Kelheim	**Weltrekordversuch: Fingernudelmassenessen**
24.04.	Eggenfelden	**DMSB Automobilsalon** Flugplatz Zainach
25.04.	Pfarrkirchen	5. **Weko-Halbmarathon**
25.04.	Neuötting	**5. Neuöttinger Rundstreckenrennen**
29.04.-03.05.	Pfarrkirchen	**Rottaler Volksfest** auf der Festwiese
30.04.	Vornbach	**Maibaumaufstellen** aller Vereine

Lesen Sie in dieser Ausgabe:

Donausteig

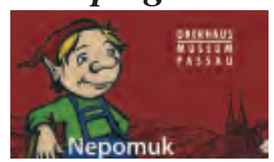
verbindet ab Juli für Wanderer Passau mit der oö. Donaustadt Grein. 450 km Donausteig mit 40 Rundrouten bieten sagenhafte Aussichten und Erlebnisplätze. Weitere Infos siehe Seite 5

Passauer Domlauf



Am 18. April beginnt um 12.30 Uhr auf dem Vorplatz der Stadtgalerie Passau das Startevent zum 11. Passauer Domlauf „Rund um den Passauer Dom". Ziel ist der Domplatz. Seite 6

Osterprogramm



Ein tolles Kinderprogramm mit Nepomuk, Pfeffersäcken & Salzhalunken, Schmugglern & Schwärzern, bietet das Oberhausmuseum Passau an 4 Ferientagen an. Mehr Seite 10

Rad Total im Donautal

Am 18. April startet um 10 Uhr das große Radevent im autofreien bayerisch-oberösterreichischen Donautal zwischen Passau und Wesenufer, mit Donauradweg-Teileröffnung. S. 20

UNIVERSITY OF OXFORD

Ob Oxford Joanne K. Rowlings Vorbild für Hogwarts war?

Mittelalterliche Architektur mit bizarren Fassadenfiguren bieten die rund 40 Colleges auf jeden Fall – und viel(e) Geschicht(en).

Logo+Karte: University of Oxford

SPRACHREISEN

Tolkien, Autor von „Herr der Ringe“, war hier Student und später Professor, auch skandalumwitterte Größen wie Oscar Wilde und Ex-US-Präsident Bill Clinton studierten hier.

In Oxford pflegt man einen eigenen Stil, doch die Studenten laden die Themse-Stadt mit einer gehörigen Portion jugendlicher Energie auf.

In Ihrer Freizeit können Sie zwischen Cáfes, Kunsthandwerksläden und Gemüse- und Obstständen im Covered Market bummeln oder einen Ausflug in die Cotswolds – Inbegriff der englischen „countryside“ – unternehmen.

Die Schule „Embassy CES“ liegt im Stadtzentrum gegenüber dem Trinity College der Universität Oxford. Das Haupthaus der Schule ist in einem historischen Gebäude untergebracht. Zusätzlich wird an weiteren Standorten in der Innenstadt unterrichtet, die nur wenige Minuten vom Haupthaus entfernt sind.

Gerne können Sie sich einen Katalog über Sprachreisen von Studiosus im ITO-Reisebüro abholen.

500 € Reisegutschein und Sprachreisen-Sets zu gewinnen.

Der Weg kann sich für Sie lohnen, da Sie im Reisebüro gleich an einem Gewinnspiel teilnehmen können. Als Preise winken ein Reisegutschein von Studiosus im Wert von 500 EUR sowie vier attraktive Sprachreisen-Sets von Langenscheidt.

z. B.:
Englisch in Oxford
1 Woche Abivorbereitung
pro Schüler ab 915,– €

Intensiverleben

Mehr Infos zu Studiosus-Reisen erhalten Sie bei:

ITO REISEBÜRO

ITO-Reise GmbH
Bahnhofstraße 28, Donau Passage
D-94032 Passau
Telefon 00 49 (0)8 51 / 7 20 39 - 0
Fax 00 49 (0)8 51 / 9 52 00 54
info@itoreise.de, www.itoreise.de

Sonne, Wasser, gut gelaunte Menschen – und schnell erreichbar.

Wer gut erholt und stressfrei in den Urlaub fahren und außerdem noch die hohen Mautgebühren sparen will, für den ist die Hin- und Rückreise mit dem Bus an die Adria genau das Richtige.

Mit Klosterhuber-Reisen kann man bequem jeden Mittwoch an die istrische/kroatische und jeden Samstag an die italienische Adria reisen.

In den italienischen Badeorten

Jesolo, Caorle, Lignano und Grado gibt es schöne Hotels in idealer Lage und für jeden Geldbeutel. Vom zentral gelegenen 2-Sterne-Hotel (ideal für junge Gäste) bis zum gehobenen 4-Sterne-Hotel mit reichhaltigem Buffet, Schwimmbad und direkt am Strand, ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Slowenien, Istrien und die Kvarner Bucht

sind ein Dorado für Sommer-, Sonnen-, Bade- und Aktivurlauber. Malerische Ortschaften wie Opatija, Malinska, Selce, Portoroz sowie Lovran und subtropische Vegetation mit Pinienwäldern laden zur Erholung ein. Große Buchten mit Fels- und Kieselstrand sowie glasklares Wasser bieten ideale Voraussetzungen zum Schnorcheln oder Tauchen. Die familienfreundlichen Hotels in Portoroz haben riesige Wasserparks mit Rutschen und Whirlpools. In Opatija erstrahlen die Villen und Paläste aus der k.u.k.-Zeit wieder in neuem Glanz und entlang der Franz-Josef-Strauß-Promenade laden viele Bars und Cafés zum Verweilen ein.

Preisgünstig und bequem: Badeurlaub an der Adria

Badeurlaub
– nützen Sie den Frühbuchervorteil!

Italien jeden Samstag!
Caorle – Grado – Jesolo – Lignano
Inkl. Liegestuhl und Sonnenschirm!

Jesolo – der Familienknüller
** bis ****-Hotels am Strand
8 Tage, HP ab nur € 399,-

Lignano – elegant und dynamisch
*** und ****-Hotels in bester Strandlage
8 Tage,HP,****-Hotel ab € 439,-

Tolle Kinderermäßigungen – bis zu 50 %
Auch Single mit Kind-Angebote!

Kroatien jeden Mittwoch!
Opatija – Portoroz – Lovran – Selce

Opatija – Luxus unter Palmen und k.u.k.Villen
*** bis ****-Hotels, super familienfreundlich, 8 Tage, HP, ab nur € 389

Selce – unser Preisschlager
**-Hotel mit Swimmingpool direkt am Meer
8 Tage, HP ab € 349
Tolle Kinderpreise, bereits ab € 99

Parkmöglichkeit in unseren Großgaragen direkt am Reisebüro!
Bitte erkundigen Sie sich nach den Zustiegsmöglichkeiten!

Klosterhuber-Reisen
D-94060 Pocking
☎ 0049(0)8531/9180-0
Klosterhuber-Reisen@t-online.de
www.Klosterhuber-Reisen.info

DONAU STEIG

Sagenhafte Wander-Erlebnisse

Der Donausteig® verbindet ab Juli 2010 Passau und Grein

Alleine die große Vielfalt an unterschiedlichen Landschaften entlang der bayerisch-oberösterreichischen Donau ließe sich ganz kurz mit dem Ausruf „einfach sagenhaft“ charakterisieren. Von der historischen Dreiflüssestadt Passau kommend windet sich der Strom zuerst durch die bewaldeten Höhenrücken des Oberen Donautales. Höhepunkt dieser Wegstrecke ist die Schlögener Schlinge. Selbst in Millionen an Jahren hat sich der Fluss am harten Schlögener Gestein den feuchten Zahn regelrecht ausgebissen. Und so musste er einen Umweg mit zweifacher Richtungsänderung nehmen. Ein sagenhaftes Glück für den Wanderer, der dieses Spektakel betrachten darf. Es folgt die fruchtbare Ebene des Eferdinger Beckens, der Gemüsegarten Oberösterreichs. Zwischen dem Mühlviertel und dem massiven Rücken des Kürnberger Waldes bahnt sich die Donau ihren Weg in die Landeshauptstadt Linz und weiter in die Auwälder rund um die Einmündungen von Enns und Traun. Das Machland im Norden des Flusses ist wieder fruchtbares Flachland, bevor die Ufer im Strudengau kurz vor dem Städtchen Grein wieder schroffer und wildromantischer werden.

450 Kilometer Donausteig, 41 Donaurunden

Ab Juli 2010 ist diese sagenhafte Vielfalt aus Natur- und Kulturlandschaften durch den 450 Kilometer langen Donausteig verbunden. Unter dem Motto „einfach sagenhaft“ bietet er dem Wanderer außergewöhnliche Ein- und Ausblicke in die ebenso abwechslungsreichen wie fesselnden Landschaften entlang der Donau. Dabei ist der Donausteig so aufgebaut, dass er für jeden Typ Wanderer das passende Angebot auf Lager hat:

- Weitwanderer können den gesamten Donausteig in mehreren Tagesetappen in Angriff nehmen. Die insgesamt 450 Kilometer Donausteig verlaufen sowohl am nördlichen als auch am südlichen Ufer des Stroms.
- Speziell für Ausflugswanderer wurden die 41 Donausteigrunden konzipiert. Sie zweigen an ausgewählten Einstiegsstellen von der Hauptroute des Donausteiges ab und führen auch ins Hinterland. Die optimale Einbindung von Bahn, Bus und Schiff ermöglicht es auch gezielt Teilstücke des Donausteiges in Angriff zu nehmen und mit öffentlichen Verkehrsmitteln wieder an den Ausgangspunkt zurückzukehren.
- Gleichzeitig eignet sich der Donausteig ideal für Familien, die mit „Kind und Kegel“ unterwegs sind, ebenso wie für gemütliche Genusswanderer und ambitionierte Etappenwanderer.

Sagenhafte Erlebnisplätze

Die Streckenführung des Donausteiges ist dabei so konzipiert, dass die ganze landschaftliche Vielfalt des bayerisch-oberösterreichischen Donauraumes zur Geltung kommt. Von den bewaldeten Uferhängen über die Kulturlandschaft mit bäuerlicher Prägung in den Ebenen bis hin zu den Städten und den wildromantischen Klammen und Schluchten.

Durch insgesamt 135 Rast-, Erlebnis- und Panoramaplätze erfahren die wechselnden Landschaften an der Donau eine durchgehende Inszenierung. In den Gemeinden entlang des Donausteiges finden Wanderer die Startplätze mit ausführlichen Infotafeln. Die Rast- und Erlebnisplätze sind neben den Übersichtstafeln auch mit modernen Sitz- und Rastgelegenheiten ausgestattet. Ganz nach dem Motto des Donausteigs – „einfach sagenhaft“ – sind die Übersichtstafeln mit insgesamt 120 traditionellen Sagen aus dem Donauraum versehen. Erzählt werden die alten Geschichten ganz neu von Oberösterreichs Märchen- und Sagenspezialisten Helmut Wittmann. Illustriert von Jakob Kirchmayr fügen diese Sagen dem umfassenden Bild, das der Donausteig von der Region zeichnet, eine weitere Facette hinzu.

Die Donausteig-Wirte

Insgesamt 70 Beherbergungsbetriebe im bayerisch-oberösterreichischen Donauraum werden künftig als „Donausteig-Wirte“ die Gäste entlang des neuen Wanderweges kompetent beraten und begleiten. Als Spezialisten in Sachen Wanderurlaub entlang des Donausteiges unterwerfen sie sich festgelegten Qualitätskriterien für Nächtigungs- und Gastronomiebetriebe. Gleichzeitig machen die Donausteig-Wirte mit speziell auf die Zielgruppen des Donausteiges abgestimmten Pauschalangeboten den Wanderweg auch zu einem buchbaren Urlaubsziel.

Wanderurlaub am Donausteig

Die buchbaren Pauschalangebote der Donausteigwirte sind gezielt auf unterschiedliche Typen von Wander-Urlaubern ausgerichtet. So gibt es beispielsweise spezielle Angebote für Etappenwanderer und für jene, die den Donausteig ohne schweres Gepäck in Angriff nehmen wollen. Wer neben dem Wandern gerne kulinarische Schmankerl der Region entdecken möchte, wer etwas für Gesundheit und Vitalität tun möchte, wer Kultur und Natur der Region kennen lernen möchte oder wer mit Kind und Kegel unterwegs ist findet ebenfalls maßgeschneiderte Angebote am Donausteig. Und zu guter Letzt lässt sich der Donausteig im Urlaub auch perfekt mit dem Donauradweg kombinieren – die beiden Klassiker am großen Strom Europas in einem Angebot kombiniert.

Donausteig interaktiv

Ein umfassendes Bild vom Donausteig können sich Wanderer schon lange vor dem Start im Internet unter der Adresse www.donausteig.com machen. Neben der interaktiven Karte und dem Tourenplaner ist hier alles rund um den Donausteig zu erfahren. Neben den Infos zu den einzelnen Donausteig-Wirten und buchbaren Angeboten für das Abenteuer Donausteig gibt es auch hier einen Einblick in die geheimnisvolle Welt der Donausagen. Gästebuch, Blog und Videos runden die Website zum Donausteig ab.

Nähere Informationen:

Werbegemeinschaft Donau OÖ
WGD Tourismus GmbH
Lindengasse 9, A-4041 Linz
Telefon +43/732/7277-800,
Fax +43/732/7277-804
info@donauradweg.at

Die Hauptwanderstrecke (dunkelrot) zwischen Passau und Linz mit den hellrot markierten Rundwegen (Seite aus dem 68-seitigen Pauschalenkatalog der WGD Tourismus GmbH).

Saisonbeginn auf der Donau

Schifffahrt Passau-Engelhartszell-Passau
ab 24.04.2010 täglich
12.00 Uhr bis 17.15 Uhr

Schifffahrt Passau-Schlögen-Passau
ab 24.04.2010 täglich
12.00 Uhr bis 17.15 Uhr

„Dreiflüsse“-Stadtrundfahrt in Passau
Täglich laufende Abfahrten bis Ostern
von 11.00 Uhr - 15.00 Uhr
Täglich laufende Abfahrten ab Ostern
von 10.00 Uhr - 17.00 Uhr

Erlebnisrundfahrt mit dem Kristallschiff
Täglich ab 06.04. bis 30.04.
von 11.15 Uhr bis 13.15 Uhr und
von 13.45 Uhr bis 15.45 Uhr

Abendfahrten mit Livemusik und Tanz
Passau-Engelhartszell-Passau
03.04. Kristallzauber
von 19.00 Uhr bis 23.00 Uhr
24.04. Saisonauftakt
von 19.00 Uhr bis 23.30 Uhr
Anmeldung erforderlich!

Gala-Buffet-Fahrt
Passau-Engelhartszell-Passau
Ostersonntag, 04.04.
von 12.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Anmeldung erforderlich!

Passau-Linz ab 30.04.
täglich außer Montag
09.00 Uhr bis 14.05 Uhr oder
12.00 Uhr bis 17.50 Uhr ab 24.04.
Rückfahrt auch mit Bus und Bahn möglich!

DONAUSCHIFFAHRT WURM + KÖCK
Höllgasse , 94032 Passau
Telefon +49 (0) 851 / 92 92 92
Fax +49 (0) 851 / 3 55 18
info@donauschiffahrt.de
www.donauschiffahrt.de

18.4.: 11. DJK-Domlauf / Stadtgalerie Passau Lauf

Fotos: Stadtgalerie Passau

Unter der Schirmherrschaft von Bischof Wilhelm Schraml richtet der DJK-Diözesanverband Passau am Sonntag, 18. April den „11. Internationalen Passauer DJK-Domlauf-Stadtgalerielauf“ aus.

Bereits um 11.30 Uhr starten die DJK'ler mit einem Gottesdienst im Dom zu ihrer diesjährigen Großveranstaltung.

Ab 12.30 Uhr findet das abwechslungsreiche „Start-Event“ auf dem Vorplatz der Stadtgalerie statt. Zwischen den Starts der Läufer begeistern die Faschingsgilden Thyrnau und Röhrnbach mit ihren Showtänzen.

Das neue Trendmobil Segway kann außerdem ausprobiert werden - die Firma Justmove kommt mit mehreren Segways und gibt kurze Einweisungen. Es wird ein Parcours aufgebaut und die Fahrer, die sich schon sicher fühlen, können diesen fahren und dabei auch noch schöne Preise gewinnen.

Für gute Unterhaltung wird bis zum Start des Hauptlaufes um 14 Uhr gesorgt!

In intensiver Absprache mit der Passauer Straßenverkehrsbehörde und der Polizeiinspektion Passau konnten die Verantwortlichen einen für „Profis“ und Hobbyläufer sowie für die Zuschauer äußerst attraktiven Rundkurs durch die Passauer Innenstadt mit Start an der Stadtgalerie und Ziel am Domplatz festlegen; wobei je nach Altersklasse 1.300 m (Schüler/innen C/D - Start: 13.00 Uhr), 4.100 m (Schüler/innen A/B, Jugend A/B - Start: 13.20 Uhr) und 7.000 m (Erwachsene - Start: 14.00 Uhr) bewältigt werden müssen.

Jeder Teilnehmer erhält ein Erinnerungsgeschenk. Die ersten drei der Schüler- und Jugendklassen erhalten Pokale; die ersten drei der Männer und Frauenklassen Medaillen. Die Laufbesten in der Männer- bzw. Frauenklasse werden jeweils mit einem € 250,00-Einkaufsgutschein prämiert. Zusätzlich gibt es einen Ehrenpreis für den besten DJK-Läufer bzw. die beste DJK-Läuferin. Auch heuer hat der DJK-Verband eine Schulwertung ins Programm mit aufgenommen; Schulen mit den meisten Teilnehmern erhalten Geldpreise.

Für die Zeitnahme beim DJK-Domlauf zeichnet die Firma „Allgäu-Timing“ mit Chip und Bodenmatten verantwortlich. Da es sich dabei ausschließlich um sog. Leihtransponder handelt, für die kein Pfand erhoben wird, appellieren die Verantwortlichen an alle Teilnehmer, den Chip nach dem Zieleinlauf unaufgefordert wieder abzugeben!

Der DJK-Diözesanverband wird auf seiner Homepage unter www.djk-dv-passau.de die Ausschreibung und das Streckenschema ins Internet stellen; zudem ist eine sog. Online-Anmeldung möglich! Meldeschluss ist der 14. April.

Laut Auskunft der Verantwortlichen kann dann auf der genannten Homepage auch eine laufend aktualisierte Teilnehmerliste abgerufen werden.

Kurzentschlossene können sich noch am Wettkampftag bis maximal 11.00 Uhr für den diesjährigen DJK-Domlauf anmelden; müssen aber neben der normalen Startgebühr einen Organisationszuschlag bezahlen.

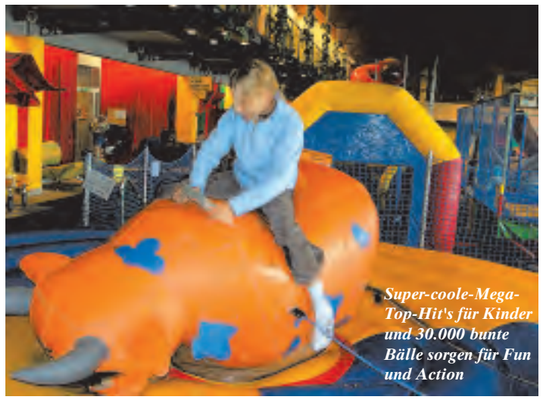
Für weitere Informationen steht auch die Geschäftsstelle des DJK-Diözesanverbandes Passau unter Telefon 0851/393-7311 oder 0851/42890 zur Verfügung.

Coole Top-Hits für Kinder und über 30.000 bunte Bälle

Elektro-Go-Karts, Billard, Basketball-Maschinen, Tischtennis, Ball-Kanonen, Kicker, Professionelle Trampolin-Anlage, Größte Indoor-Rutsche, Hüpfburgen, 30.000 Bälle, Bull-Riding, Air-Hockey, Kletterturm mit Rutsche, Kletterwand, Kuschel-Ecken, Entspannungsliegen, Hausbau mit Soft-Elementen, NEUES: Geburtstagszimmer und viele neue elekronische Spielgeräte sowie zahlreiche andere Attraktionen.

Rutschen, Klettern, Springen, Fahren, Reiten, Toben - das, und vieles mehr, bietet der Kinder-Erlebnispark „passolino“ in Passau für Kinder von 6 bis 60. Wir erfüllen Kinder-, Ferien- und Geburtstagsträume.

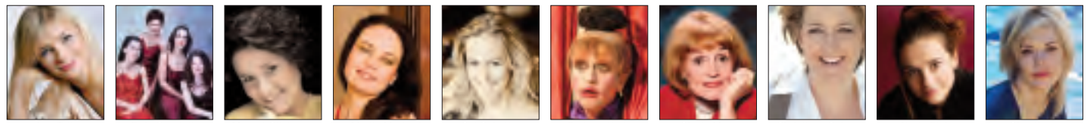
Passolino funhall Passau
Passau, Neuburger Straße 96c
Telefon: +49 (0(851-9663696
Email: info@passolino.de
Internet: www.passolino.de
Öffnungszeiten
an Schultagen von 14 bis 19 Uhr
Samstag, Sonntag und an schulfreien Tagen von 10 bis 19 Uhr
Montag und Dienstag ist Ruhetag



April 2010 – www.schau-mal-rüber.de

58. Festspiele Europäische Wochen Passau

in Bayern, Oberösterreich und Böhmen – vom 10. Juni bis 18. Juli 2010 *„Frauengestalten – Frauen gestalten“*



Datum	Veranstaltung	A	B	C	D	Aufführungsort	Beginn
Do. 10. Juni	Ouvertüre • Italienische Sommernacht mit Volksliedern aus Neapel	22,- auf allen Plätzen				Passau, Residenzplatz / X-Point-Halle*	19.30
Fr. 11. Juni	Eröffnungskonzert • Konstantia Gourzi dirigiert die Brünner Philharmoniker	69,-	56,-	38,-	18,-	Passau, Studienkirche	20.30
Sa. 12. Juni	1. Naturkundliche Wanderung: Auf Rosenpfaden • Die schönsten Rosen Passaus	15,- ohne Ermäßigung				Treffpunkt: Passau, Schloß Freudenhain	08.00
Sa. 12. Juni	Anu Tali dirigiert das Münchner Rundfunkorchester	69,-	56,-	38,-	18,-	Passau, Studienkirche	19.30
So. 13. Juni	13. Passauer Tetralog: Frauen gestalten Politik	Eintritt frei				Universität Passau, Audimax, HS 9	11.45
So. 13. Juni	Don Quijotes Dulcinea • Kammeroper von Agustín Castilla-Ávila	24,- auf allen Plätzen				Passau, Großer Redoutensaal	19.30
Mo. 14. Juni	Hommage an Liv Ullmann • Film: „Schande“ von Ingmar Bergman	8,- ohne Ermäßigung				Passau, Cineplex, Saal 8	20.30
Di. 15. Juni	Das DAFO-Quartett • Werke von W. A. Mozart, R. Schumann, A. Dvořák u. a.	24,- auf allen Plätzen				Freyung, Kurhaus	19.30
Mi. 16. Juni	Glanzlichter der Mandolinenmusik im Laufe der Jahrhunderte • Duo Galante	24,- auf allen Plätzen				Mariakirchen, Schloßinnenhof / Festsaal*	19.30
Do. 17. Juni	Liebe, Trauer, Sehnsucht • Französische Chansons und italienische Madrigale	35,	27,-	19,-	15,-	Grafenau, Kath. Pfarrkirche	19.30
Fr. 18. Juni	8. Passauer Orgelnacht • Unserer Lieben Frau	26,- auf allen Plätzen				Passau, Dom St. Stephan	21.03
Sa. 19. Juni	Stabat Mater von Antonio Vivaldi • Julie Comparini und die Salzburger Hofmusik	35,-	27,-	19,-	15,-	Engelhartszell / OÖ, Stiftskirche Engelszell	19.30
Sa. 19. Juni	Porträt der Komponistin Konstantia Gourzi • Rodin-Quartett • Klavier und Ltg.: Siegfried Mauser	15,- auf allen Plätzen				Straubing, Alter Schlachthof	19.30
So. 20. Juni	Piano nobile • 1. Klaviermatinee mit Ana-Marija Markovina	25,- auf allen Plätzen				Passau, Großer Rathaussaal	11.30
So. 20. Juni	Alma Mahler • Ein Frauenporträt mit der Sopranistin Chen Reiss, Angela Winkler u. a.	28,- auf allen Plätzen				Vilshofen, Atrium	19.30
Mo. 21. Juni	Hommage an Jeanne Moreau • Film: „Die Nacht“ von Michelangelo Antonioni	8,- ohne Ermäßigung				Passau, Cineplex, Saal 8	20.30
Di. 22. Juni	2. Passauer Babykonzert • Mit Harfe und Violoncello • Werke von F. Schubert, F. Chopin u. a.	6,- ohne Ermäßigung				Passau, Großer Redoutensaal	10.30
Di. 22. Juni	ECHO Klassik • Die Cellistin Sol Gabetta und das kammerorchesterbasel	42,-	35,-	25,-	15,-	Fürstenzell, Klosterkirche	19.30
Mi. 23. Juni	„An Antonie und Maximiliane Brentano“ • Klavierabend mit Peter Walchshäusl	22,- auf allen Plätzen				Straubing, Rittersaal	19.30
Do. 24. Juni	Das Trio Wanderer • Werke von Clara und Robert Schumann	35,-	27,-	19,-	15,-	Metten, Festsaal im Kloster	19.30
Fr. 25. Juni	Bach – Vivaldi – Pergolesi • Mit der Sopranistin Emma Kirkby • Musica Petropolitana	42,-	35,-	25,-	15,-	Aldersbach, Klosterkirche	19.00
Sa. 26. Juni	2. Naturkundliche Wanderung: Auf den Spuren von Äskulapnatter und Smaragdeidechse	24,- ohne Ermäßigung, inkl. Schifffahrt				Treffpunkt: Passau, Schiffsanlegestelle 11	09.00
Sa. 26. Juni	Concertino Praga • Preisträgerkonzert der jungen Elite	15,- auf allen Plätzen				Passau, Großer Redoutensaal	15.00
Sa. 26. Juni	Chopinnacht mit den Pianistinnen Ewa Kupiec und Martina Filjak	42,-	35,-	25,-	15,-	Passau, Großer Rathaussaal	20.00
So. 27. Juni	Klasse Klassik • Mit Mitgliedern des Münchner Rundfunkorchesters • Ltg.: Ulf Schirmer	32,-	24,-	16,-	12,-	Passau, Studienkirche	18.00
Mo. 28. Juni	Lesung und Diskussion mit der Lyrikerin Anja Utler	Eintritt frei				Universität Passau, Audimax, HS 9	18.30
Mo. 28. Juni	Hommage an Anna Magnani • Film: „Bellissima“ von Luchino Visconti	8,- ohne Ermäßigung				Passau, Cineplex, Saal 8	20.30
Di. 29. Juni	Zigeunermusikfest mit der rumänischen Gypsy-Band Mahala Rai Banda	22,- auf allen Plätzen				Tittling, Museumsdorf / Lötz-Glashütte*	20.00
Mi. 30. Juni	Komponistinnen unserer Zeit • Sofia A. Gubaidulina und Konstantia Gourzi	24,- auf allen Plätzen				Passau, Großer Redoutensaal	19.30
Do. 01. Juli	Die Regensburger Domspatzen • Marienkompositionen und geistliche Werke	28,- auf allen Plätzen				Burghausen, Klosterkirche Raitenhaslach	19.00
Fr. 02. Juli	La Betulia liberata · Oratorium von Wolfgang Amadeus Mozart	69,-	56,-	38,-	18,-	Niederalteich, Basilika	19.30
Sa. 03. Juli	3. Naturkundliche Wanderung: Schmetterlinge und Blumen • Auf den Spuren der Sibylla Merian	15,- ohne Ermäßigung				Treffpunkt: Passau / Hals, Marktplatz	09.00
Sa. 03. Juli	Irrwitzig • Die fromme Helene nach Wilhelm Busch • Mit der Schauspielerin Barbara Kratz	18,- auf allen Plätzen				Lindberg / Ludwigsthal, Haus zur Wildnis	11.00
Sa. 03. Juli	Im Klang der zwölf Gitarren • Romantische Gitarrennacht mit dem United Guitar Ensemble	24,- auf allen Plätzen				Aistersheim / OÖ, Schloßinnenhof / Festsaal*	19.30
So. 04. Juli	Piano nobile • 2. Klaviermatinee mit Lilya Zilberstein	25,- auf allen Plätzen				Passau, Großer Rathaussaal	11.30
So. 04. Juli	Eine Grande Dame • Gisela May liest und erzählt aus ihrem Leben	24,- auf allen Plätzen				Passau, Bischöfliche Residenz	15.00
So. 04. Juli	Bayerische Amazonen • Eine musikalisch-theatralische Collage	24,- auf allen Plätzen				Frauenau, Frhr. v. Poschinger Glashütte	19.00
Mo. 05. Juli	Robert Schumann: Frauenliebe und -leben • Liederabend mit der Sopranistin Christiane Oelze	28,- auf allen Plätzen				Passau, Großer Rathaussaal	19.30
Di. 06. Juli	Die Musik der Hildegard von Bingen • Ordnung der Kräfte • Ars Choralis Coeln	26,- auf allen Plätzen				Waldkirchen, Kath. Pfarrkirche	19.30
Mi. 07. Juli	Kindertheater • Rumpelstilzchen nach den Brüdern Grimm	12,- ohne Ermäßigung				Passau, Großer Redoutensaal	10.00
Mi. 07. Juli	ECHO Klassik • Die Sopranistin Nuria Rial und die Austrian Baroque Company	42,-	35,-	25,-	15,-	Osterhofen-Altenmarkt, Klosterkirche	19.30
Do. 08. Juli	Kindertheater • Berggeist Rübezahl oder das Mädchen Goldhärchen	12,- ohne Ermäßigung				Passau, Großer Redoutensaal	10.00
Do. 08. Juli	Schubertabend mit der Pianistin Elisabeth Leonskaja	42,-	35,-	25,-	15,-	Passau, Großer Rathaussaal	19.30
Fr. 09. Juli	Von Mozart und Mahler • Stella Doufexis und das Bundesjugendorchester	42,-	35,-	25,-	15,-	Passau, Studienkirche	19.30
Sa. 10. Juli	Ave Maris Stella • Marienlieder für Choralschola und Orgel • dolce risonanza	18,-	Sonderpreis 35,-			Vyšší Brod / CZ (Hohenfurth), Klosterkirche	10.00
Sa. 10. Juli	Die Barocksolisten München • Konzerte von Antonio Vivaldi	22,-	für beide Veranstaltungen			Zlatá Koruna / CZ (Goldenkron), Klosterkirche	16.00
Sa. 10. Juli	Fragmente der Liebe • MedeaElektra • Mit der Schauspielerin Corinna Harfouch	24,- auf allen Plätzen				Passau, Großer Redoutensaal	21.00
So. 11. Juli	Piano nobile • 3. Klaviermatinee mit Anna Vinnitskaya	25,- auf allen Plätzen				Passau, Großer Rathaussaal	11.30
So. 11. Juli	6. Picknick-Konzert mit dem Bundesjazzorchester • Women in Jazz	28,- auf allen Plätzen				Thyrnau, Gut Aichet, Freigelände / Reithalle*	18.00
Mo. 12. Juli	Perlen des Barock • Rosenkranzsonaten von Heinrich Ignaz Franz Biber	24,- auf allen Plätzen				Rotthalmünster, Kath. Pfarrkirche	19.30
Di. 13. Juli	Kindertheater • Hurvínek und der Zauberer • Puppentheater Spejbl und Hurvínek	12,- ohne Ermäßigung				Passau, Stadttheater	10.00
Di. 13. Juli	Der Tod und das Mädchen • Werke von Franz Schubert und Robert Schumann	24,- auf allen Plätzen				Schloß Offenberg, Schloßinnenhof / Alter Marstall*	19.30
Mi. 14. Juli	Ballett • Spitzentanz der jungen Elite • Heinz-Bosl-Stiftung • Leitung: Konstanze Vernon	38,-	28,-	18,-	10,-	Passau, Stadttheater	19.30
Do. 15. Juli	Madrigale der Komponistin Barbara Strozzi • Orlando di Lasso Ensemble	24,- auf allen Plätzen				Ortenburg, Schloßinnenhof / Kath. Pfarrkirche*	19.30
Fr. 16. Juli	Klassik Open Air mit dem Trompeter Gábor Boldoczki • Von J. S. Bach bis B. Bartók	28,- auf allen Plätzen				Deggendorf, Campus der FH / Stadthalle*	20.30
Sa. 17. Juli	Die schönsten Katzengeschichten • Mit der Schauspielerin Jovita Dermota	15,- auf allen Plätzen				Wiesenfelden, Schloßgarten / Schloß*	11.00
Sa. 17. Juli	„Die geliebte Stimme“ von Jean Cocteau	26,-	22,-	16,-	8,-	Passau, Stadttheater	19.30
So. 18. Juli	Piano nobile • 4. Klaviermatinee mit Olga Kern	25,- auf allen Plätzen				Passau, Großer Rathaussaal	11.30
So. 18. Juli	Karneval der Tiere • Kinderkonzert der Münchner Philharmoniker	15,- auf allen Plätzen				Passau, Großer Redoutensaal	15.00
So. 18. Juli	Abschlußkonzert · „La Vierge“ (Hl. Jungfrau Maria) von Jules Massenet	69,-	56,-	38,-	18,-	Passau, Studienkirche	19.30

Die Preise sind in **Euro** angegeben. Nicht in der Übersicht: Vorträge, Ausstellungen und Festgottesdienste.
* Ausweichort bei Schlechtwetter · **Programmänderungen vorbehalten.**

Die Preise für Kirchenkonzerte verstehen sich als Unkostenbeitrag.
Jede kommerzielle Auswertung ist ausgeschlossen.

Schriftliche Kartenbestellung ab sofort möglich (auch per Fax oder E-Mail):

Kartenzentrale der Festspiele Europäische Wochen Passau, Dr.-Hans-Kapfinger-Straße 30, D-94032 Passau, Tel. +49 (0)851 / 49 08 31-0, Fax +49 (0)851 / 49 08 31-20, kartenzentrale@ew-passau.de, www.ew-passau.de

Öffnungszeiten: bis 23. April 2010: Mo. – Fr.: 10 – 15 Uhr,
ab 26. April 2010: Mo. – Fr.: 10 – 17.30 Uhr und Sa.: 10 – 12 Uhr

Prospekte und nähere Auskünfte: Festspiele Europäische Wochen Passau e.V.
Tel. +49 (0)851 / 56 09 60, Fax 709 94, ew@ew-passau.de, www.ew-passau.de
Ermäßigte Schüler- und Studentenkarten (40 %) sind ab 26. April nur in der EW-Kartenzentrale Dr.-Hans-Kapfinger-Str. 30 und in der Fachschaft Fernweh an der Universität erhältlich.

Vorverkaufstellen in Deutschland:
PNP: In sämtlichen Geschäftsstellen der Passauer Neuen Presse, Karten-Info
84364 Bad Birnbach: Gästeinformation im Artrium, Prof.-Drexel-Straße 17, Tel. +49 (0)8563 / 9630-46, -47, Fax +49 (0)8563 / 963077
94086 Bad Griesbach: Kurverwaltung Bad Griesbach, Stadtplatz 1, Tel. +49 (0)8532 / 79243, Fax +49 (0)8532 / 7614
94060 Pocking: Gerhard Wimmer, Allianz, Bahnhofweg 1, Tel. +49 (0)8531 / 1005, Fax 12978
Vorverkauf in Oberösterreich:
A-4090 Engelhartszell, Marktgemeindeamt, Tel. +43 (0)7717 / 80 55 16, Fax +43 (0)7717 / 80 55 22
A-4780 Schärding a. Inn: Günther Hiebl, Reisebüro am Stadtplatz, Oberer Stadtplatz 28
Tel. +43 (0)7712 / 3060, Fax +43 (0)7712 / 3060-6, guenther.hiebl@utanet.at

April 2010 – www.schau-mal-rüber.de

Festspiel-Plakate und -Programme präsentiert

EW-Intendant Dr. von Freyberg übergibt erstes Programm und Plakat an Oberbürgermeister Jürgen Dupper.

Nach dem Freistaat Bayern ist die Stadt Passau der zweite Hauptsponsor der Festspiele Europäische Wochen Passau. So übergibt Festspielintendant Freiherr von Freyberg (r.) jeweils das erste Programm und das erste Plakat an den Passauer Oberbürgermeister Jürgen Dupper. Bei dieser Gelegenheit informiert er ihn auch über das Programm. *Foto: We. Vierlinger*

Mit einem sehr frauenbezogenen Programm warten dieses Jahr die Festspiele Europäische Wochen Passau mit dem Motto „Frauengestalten - Frauen gestalten“ auf. Das Programmheft enthält auf 100 Seiten jede Menge interessanter Informationen. Nach Grußwort der Schirmherrin Dr.Dr. h.c. Hildegard Hamm-Brücher und Vorwort des Kommiss. EW-Vorstandsvorsitzenden Willi Schmöller und des Intendanten Dr. von Freyberg folgen umfassende Auskünfte über das diesjährige Programm. Weitere Details über Veranstaltungsorte Künstler, Shuttlebus-Service zu den Veranstaltungen, Vorverkaufsstellen usw. Neu sind auch die Infos über den EW-Shop, wo es u.a. Bücher, CD's, Shirts, Festspielwein zu erstehen gibt.

Über 250 Sponsoren unterstützen die Festpiele, mit Geldspenden und Sachspenden, mit Werbeunterstützung. Insgesamt tragen die Sponsoren eine große Summe zur Realisierung der jährlichen Festspiele bei. Freyberg dankte bei dieser Gelegenheit dem Passauer Oberbürgermeister für die großzügige finanzielle Unterstützung durch die Stadt Passau in all den Jahren. vie

Passauer Runde – Netzwerk gegen Probleme

Vertreter aller Parteien aus Bundestag, Landtag und Bezirkstag arbeiten und beraten für die Region.

Sie sind alle für die Region angetreten und wurden von den Bürgern der Region gewählt. Jetzt treffen sie sich, um gemeinsam für die Region an einem Strang zu ziehen. V.l.: Die Bezirksräte Josef Danner und Max Brandl, Staatssekretär Dr. Max Stadler, OB Jürgen Dupper, Landrat Franz Meyer und die Landtagsabgeordneten Bernhard Roos und Alexander Muthmann. *Foto: Werner Vierlinger*

Parteiübergreifende Aktionen haben oft mehr Gewicht. So hat sich die Passauer Runde - ein Arbeitstreffen von Politikern der Bezirkstags-, Landtags- und Bundestagsebene mit dem Oberbürgermeister der Stadt und dem Landrat des Landkreises Passau zu einer effektiven Einrichtung entwickelt. Auf Einladung von OB Dupper trafen sich die Teilnehmer im Alten Rathaus und konnten wieder einige Probleme auf den Lösungsweg bringen.

Vorrangiges dabei ist die Einsetzung neuer Zuggarnituren auf der Strecke Passau-München. Staatssekretär Stadler will sich der Sache annehmen und die Ursache der Verzögerung erkunden.

Weiter wurde der zögernde Ausbau des Staatsstraßennetzes bemängelt, wofür sich Landrat Franz Meyer stark machen will.

Die zunehmende Errichtung von größeren Photovoltaikanlagen, wo bei auswärtigen Betreibern nicht einmal Gewerbesteuer in die Gemeindekassen fließt, macht den Kommunen allgemein Sorgen. Hier sollte die Regelung wie bei Windkraft erfolgen, wo die Steuer aufgespalten werden kann, dass die Gemeinden nicht leer ausgehen.

Ein großes Problem für die Donau-Anrainergemeinden können Schiffshavarien werden. Weil für die Donauschifffahrt keine Haftpflichtversicherungspflicht besteht, bleiben die Anlieger dabei auf den Kosten sitzen. Das kann, z.B. bei Schiffsunfällen mit Ölschäden in die Unsummen gehen. Max Stadler wird prüfen, ob hier eine nationale Regelung möglich ist.

Für mehr Mobilität von Asylbewerbern plädiert LAbg. Bernhard Roos. Wenn diese eine Arbeit aufnehmen können, können die bestehenden Einschränkungen sehr hinderlich sein. Auch dieser Sache will sich Stadler annehmen.

„Es ist gut, sich auszutauschen“ ist Oberbürgermeister Jürgen Dupper von den Treffen sehr angetan. Darum soll auch das nächste Treffen schon im Herbst stattfinden.

Patenschaften für Rettungshunde

Ehrung für Passauer BRK-Hundestaffel durch Oberbürgermeister

Sie sind seit 2001 in und um Passau im Einsatz. Haben Leben gerettet und auch nichts mehr retten können. Bei der Passauer Rettungshundestaffel erfüllen Mensch und Tier einen wichtigen Dienst in unserer Gesellschaft. Wo oft alle Hoffnung zerfließt, retten sie oft, was noch zu retten ist. Dafür dankte OB Jürgen Dupper allen Beteiligten und übernahm gleichzeitig die Patenschaft für einen der Lebensretter. *Foto: Werner Vierlinger*

„Wir sind nicht verklemmt – schon gar nicht bei unseren Krediten“

Sparkasse Passau vermeldet erneut Anstieg bei Kreditausleihungen

„2009 war für uns trotz der Unsicherheiten und schwierigen Umfeldbedingungen ein erfolgreiches Jahr. Der zu Jahresbeginn eingeschlagene Kurs, mit engagierter Gelassenheit mutig in See zu stechen, machte sich bezahlt“, freut sich die Vorstandsvorsitzende Renate Braun. Die Bilanzsumme stieg um 4,4 v.H. auf rund 2,5 Mrd. € und die Kundenausleihungen legten mit einer Steigerung von 3,1 v.H. auf 1,5 Mrd. € zu. Der Jahresüberschuss von 5,25 Mio. € kommt wieder an die Ergebnisse von 2007 und die Vorjahre heran. Ein Erfolg, der unseren eifrigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie dem Vertrauen unserer Kunden zuzuschreiben ist.

Der Vorstand der Sparkasse Passau mit der Vorsitzenden Renate Braun (m.), dem stellvertretenden Vorsitzenden Dr. Hartmann Beck (r.) und Vorstandsmitglied Eckhard Helber (l.).

Sparkasse – ein überzeugendes Geschäftsmodell

Gerade in den wirtschaftlich schwierigen Zeiten bewährt sich das nunmehr seit 200 Jahren bestehende Geschäftsmodell „Sparkasse“- wir sind verlässliche Partner für unsere Privat-, Gewerbe- und Firmenkunden. Die Marktführerschaft fordert eine besondere Verantwortung, der wir uns auch gerne stellen, betont Braun. Insgesamt zeigt sich der Vorstand mit der Entwicklung im Kundengeschäft zufrieden. Zwar verringerten sich die Kundeneinlagen um 5,9 v.H. auf 1,8 Mrd. €, aber mehr als 51,3 Mio. € davon flossen allein in festverzinsliche Wertpapiere, die nicht in der Sparkassenbilanz stehen.

Richtig zufrieden ist die Sparkasse mit ihrem Kreditgeschäft. Um 3,1 v.H., das sind immerhin 44,9 Mio. € stieg das Kreditvolumen. In der Bilanz heißt das: mit insgesamt 1,5 Mrd. € finanziert die Sparkasse Unternehmen, Häuslebauer und private Konsumenten. „Vor allem das Geschäft mit den privaten Kunden boomte. Mit einem Zuwachs im Wohnungsbaukreditbestand von 21 Mio. € (plus von 4,3 v.H.) übertrafen wir nicht nur das gute Vorjahresergebnis, sondern ließen auch den Bayernschnitt ein bemerkenswertes Stück hinter uns“, freut sich Dr. Hartmann Beck, stellvertretender Vorstandsvorsitzender. „Mit den Aktivitäten rund um die Immobilien, in Fragen der Finanzierung und erneuerbarer Energien, verhalfen wir knapp 1350 Familien zu den eigenen vier Wänden. Das sind knapp 10 v.H. mehr als im Vorjahr“, so Beck weiter. Darüber hinaus begleiten wir unsere Firmen- und Gewerbekunden nachhaltig und beständig auch in schwierigen Zeiten. Denn wir wissen: Was der Region passiert, passiert auch uns – der Sparkasse. „Darum können wir es uns gar nicht leisten, verklemmt zu sein, auch nicht bei der Kreditvergabe“, so Vorstandsmitglied Eckhard Helber mit einem Schmunzeln. „Die Anforderungen an eine Kreditvergabe verschärften sich nicht, allerdings“, so Helber weiter, „verschlechterten sich die Verhältnisse bei einigen Firmen aufgrund der konjunkturell schwierigen Lage deutlich“. Auch dann weiß die Sparkasse als fairer und verlässlicher Partner mit durchdachten Konzepten zu punkten.

Mit den Erfolgen im Dienstleistungsgeschäft zeigt sich der Sparkassenvorstand zufrieden. So lag das Neugeschäft mit Lebensversicherungen mit 40,9 Mio. € deutlich über dem Ergebnis des Jahres 2008. Damit belegte die Sparkasse Passau Rang fünf in Bayern. Und zusätzlich wurden auch für 83,3 Mio. € Bausparverträge abgeschlossen. Wie wichtig auch der Markt für gebrauchte Immobilien ist, zeigen die Vermittlungszahlen: Mit 120 vermittelten Objekten toppten die Kollegen den Vorjahreswert deutlich.

Der Zinsüberschuss der Sparkasse stieg auf 55,76 Mio. €. Der Provisionsüberschuss belief sich auf 14,24 Mio. €. Die Cost-Income-Ratio, also das Verhältnis von geleistetem Aufwand zum erzielten Ertrag, verbesserte sich auf 70,1 v.H. der Durchschnittsbilanzsumme. „Hier sind wir leider noch ein gutes Stück vom Durchschnitt der bayerischen Kollegen entfernt“, so die Vorstandsvorsitzende Braun.

Eigenkapitalstärkung im Interesse einer zukunftsorientierten Ausrichtung

Mit einem Jahresüberschuss von 5,25 Mio. € kam die Sparkasse Passau an das Niveau von 2007 heran. Weitere Abschreibungen auf den Anteil an der Bayern LB waren nicht mehr nötig. Dank der guten Ertragslage kann die Sparkasse für vorhandene Risiken vorsorgen und das Eigenkapital aufstocken. „Damit rüsten wir uns weiter, um unseren Kunden als starker Partner zur Seite zu stehen“, stellt Braun fest. Die Sparkasse gehört auch 2009 wieder zu den großen Steuerzahlern der Region mit einem Gesamtsteueraufkommen von knapp 4,7 Mio. €.

Vor Ort und nah beim Kunden

Die Sparkasse Passau ist Markt- und Qualitätsführer. In den aktuellen Ergebnissen der Privatkundenbefragung bestätigen die Kundinnen und Kunden der Sparkasse erneut eine gute Beratungsqualität und ein hohes Maß an Zufriedenheit und Kundennähe. „Auch im Passauer Bankentest ‚City-Contest 2009‘ waren wir Testsieger in der vom Institut für Vermögensaufbau Nielsen und Partner durchgeführten Untersuchung. Wir kennen die Anliegen unserer Kundinnen und Kunden sowie die Gegebenheiten vor Ort und richten uns konsequent darauf aus. So haben wir im vergangenen Jahr den Bereich ‚Private Banking‘ eingeführt. Damit bieten wir unseren vermögenden Kunden anspruchsvolle Leistungen auf höchstem Niveau. Und das sozusagen vor der Haustüre“, hebt Dr. Beck hervor. Darüber hinaus bietet die Sparkasse seit kurzem die Möglichkeit mit relativ geringem Aufwand eine eigene Stiftung unter dem Dach der Stiftergemeinschaft Passau zu gründen. Ohne bürokratischen Aufwand können Bürgerinnen und Bürger des Passauer Landes sich mit einer eigenen Stiftung engagieren. Erste Kunden machten davon schon Gebrauch.

Fair, menschlich, nah: Sparkasse Passau

Die Sparkasse Passau hat mehr zu bieten als Finanzdienstleistungen! So engagiert sich die Sparkasse in der Region als der Sponsor: „Mit allein rund 11.000 € wöchentlich unterstützen wir soziale Einrichtungen, Sport und Kultur im Passauer Land“, betont Helber. „Und ohne unsere Unterstützung gingen in vielen kulturellen, sportlichen oder sozialen Einrichtungen die berühmten Lichter aus“ fügt Braun an. „Daneben sind wir einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder im Passauer Land: 820 Beschäftigte incl. 73 Auszubildende sind unser Schlüssel zum Erfolg. Und last but not least: Bei der Vergabe von Aufträgen im Zusammenhang mit unseren Investitionen (2009: 2,9 Mio. €) haben wir gern die Aufträge an unsere heimischen Handwerker und Unternehmer vergeben. Wir sind überzeugt **Engagement ist GUT! – für die Region**. Das bestätigt uns“, schließt Renate Braun.

April 2010 – www.schau-mal-rüber.de

Ausstellungen

Museum Moderner Kunst - Stiftung Wörlen – Passau
www.mmk-passau.de

13. Februar - 18. April 2010
Farbintensiv – Hermann Erbe-Vogel, Otto Sammer, Willi Ulfig

Hermann Erbe-Vogel, ohne Titel (Masken), 1949, Aquarell

Otto Sammer, Entspannung, 1960, Öl auf Holz

Willi Ulfig, Regensburg II, 1966, Siebdruck

20. März bis 30. Mai 2010
Otto Herbert Hajek – Von der Figur zum Farbweg

St.-Anna-Kapelle
www.kunstverein-passau.de

17. April 2010 bis 9. Mai
Passauer Ausstellung über Menschenrechte
Eine Ausstellung des Frauenbund Passau (KDFB Diözesanverband Passau e.V.)

Die Suche nach dem Weißen Gold
Kinderferienprogramm zu Ostern des Oberhausmuseum Passau

Foto: Passau-live

Dienstag, 06.04.2010 / 14:00 - 17:00 Uhr
Pfeffersäcke & Salzhalunken – Die Suche nach dem Weißen Gold!
Im Museum gehen wir bei einem „Kapitän" in die Lehre, lernen das Morsealphabet und bauen uns ein tolles Knatterboot. Im Museum erfahren wir Spannendes zu Passau als Salzhandelsstadt und erproben uns bei einem Geschicklichkeitsparcours.
Für Kinder ab 10 Jahren; Kosten 5 €; Anmeldung erforderlich!

Mittwoch, 07.04.2010 / 14:00 - 17:00 Uhr
Nepomuk und das Geheimnis des weißen Goldes.
Im Museum gibt es viele geheimnisvolle Gegenstände aus längst vergangenen Zeiten zu bestaunen. Wenn sie sprechen könnten, was würden sie uns für Geschichten erzählen!... moment ... was klopft denn da? Kommt das nicht aus einem der Fässer von dem großen Schiff? Heraus schlüpft Nepomuk, ein waschechter Klabautermann! Er erzählt uns, wie er vor langer Zeit mit den wilden Schiffsleuten auf dem Inn unterwegs war, um das kostbare Salz nach Passau zu bringen. Und wie ihm seine Gier nach Salzbrezeln zum Verhängnis wurde. In der Museumswerkstatt bauen wir anschließend unsere eigenen kleinen Zillen, die wir kunterbunt beladen. Sitzt vielleicht auch ein unsichtbarer Klabautermann darin? Für Kinder von 4 - 8 Jahren; Kosten 5 €; Anmeldung erforderlich!

Donnerstag, 08.04.2010 / 14:00 - 17:00 Uhr
Schmuggler & Schwärzer - Die Suche nach dem Weißen Gold!
In der Ausstellung erfahren wir Tricks von Säumern und Schmugglern. Aber mit unseren Mausefallenrennern sind wir natürlich allen weit voraus. Für Kinder ab 10 Jahren; Kosten 5 €; Anmeldung erforderlich!

Foto: Passau-live

Foto: Passau-live

Ritter auf der Veste Oberhaus
Samstag, 10.04. und Sonntag, 11.04./ 12:00 – 18:00 Uhr
Abenteuer Geschichte – Banner der Wolfsklingen machen Station auf Veste Oberhaus
Vogt Johann Albrecht von Traun, 1367 Pfleger der Georgsburg zu Passau, damit auch oberster Landrichter des Fürstbistums und Oberbefehlshaber der fürstbischöflichen Truppen kommt mit seinen Mannen auf die Veste Oberhaus. Wie es aussieht wird seine Kriegserfahrung auch bald benötigt. Die Passauer Bürger verlangen nach Stadtrechten und streiten bereits seit Jahren vor dem kaiserlichen Gericht mit unserem Fürstbischof. Sollen sie nur kommen - mein Schwert hat viele Kämpfe gesehen, deren Schwerter noch keine……
Die „Mittelaltergruppe" der Wolfsklingen wird nicht nur zeigen wie ihre Waffen klingen und wie sich ein Ritter richtig „einkleidet", sondern auch Wissenswertes zu Hygiene und ärztlicher Versorgung mit Kräutern und Salben erläutern. An drei bis vier Stationen im Inneren Burghof laden wir Sie ein zu einem kleinen aber feinen Abenteuer Geschichte in der Veste Oberhaus zu Passau.
Museumseintritt & Stationen: 4 €; Programm für die ganze Familie

Sie finden Schau mal rüber auch im Internet unter
www.schau-mal-rüber.de

Pfandleihanstalt
Bargeld von D. GUMBERT Pfandleihanstalt Passau, Freyunger Str.52 0851/45035

Sonstige Veranstaltungen in PA

Tägl.	10.30+14+19.25 Uhr		**Glockenspiel am Rathausturm**
Samstags	15.30 Uhr		**Großes Glockenspielkonzert am Rathausturm**
Sa.	03.04.	19.00 Uhr	**Donau im Kristallzauber - Saisonauftakt auf der Donau mit dem Swarovski Kristallschiff** Bezaubernder Abend mit Musik und köstlichem Buffet. VA: Donauschiffahrt Wurm + Köck
So.	04.04.	20.00 Uhr	**Osterkonzert – ars sacra - sakrale Musik und Kunst, Himmelskönig, sei willkommen**, Kirche St. Johann (am Rindermarkt)
So.	04.04.	12.00 Uhr	**Gala-Buffet-Fahrt** Passau - Engelhartszell - Passau VA: Donauschiffahrt Wurm + Köck
So	18.04.	13.00 Uhr	**11. GJK-Domlauf Stadtgalerielauf - m. internat. Betiligung**
Fr.	23.04.	11.00 Uhr	**Tag des Bieres** – In der Fußgängerzone wird das erste Fass Maidultbier der Löwenbrauerei angezapft. Der Ausschank findet in der Ludwigstraße statt.
Sa.	24.04.	19.00 Uhr	**Abendschiffahrt mit Live-Musik und Tanz - Saisonauftakt** VA: Donauschiffahrt Wurm + Köck
Sa.	24.04.	19.30 Uhr	**Frühjahrskonzert des 1. Akkordeonorchester Passau** Aula Auersperg Gymnasium Passau Freudenhain
Sa.	24.04.		**Tag des Tourismus in Stadt und Landkreis Passau**
Mo.	26.04.	12.00 Uhr	**Galafahrt zur Schlögener Schlinge mit dem Galaschiff „Regina Danubia"** VA: Donauschiffahrt Wurm + Köck

April 2010 – www.schau-mal-rüber.de
April 2010 – www.schau-mal-rüber.de

Alle Angaben ohne Gewähr – Für falsche, ausgefallene oder verschobene Termine wird keine Haftung übernommen.

Theater im fürstbischöflichen Opernhaus

Mitglied des Landestheater Niederbayern – Passau, Gottfried-Schäffer-Straße 2-4 – Kartenvorverkauf: Tel. 0049 (0)851 / 92919-13: Di - Fr 10 – 12.30 Uhr, e-mail: theaterkasse@passau.de / Abendkasse: 1 Std. vor Vorstellungsbeginncc

Sa.	03.04.	19.30 Uhr	**Betrogen** Schauspiel von Harold Pinter Fr. Verk
So.	04.04.	20.00 Uhr	**Himmelskönig, sei willkommen,** Osterkonzert Fr. Verk
Mo.	05.04.	18.00 Uhr	**My Fair Lady** Musical von F. Loewe/A. Lerner Fr. Verk
Fr.	09.04.	19.00 Uhr	**Die Hochzeit des Figaro** Oper v. W. A. Mozart Fr-Abo+fr.V.
Sa.	10.04	13.00 Uhr	**Blick hinter die Kulissen** Öffentliche Führung Eintritt 3 €
Sa.	10.04.	19.00 Uhr	**Die Hochzeit des Figaro** Oper v. W. A. Mozart Fr. Verk.
So.	11.04.	11.00 Uhr	Theaterfrühschoppen d. Freundeskreises **Der Gefangene & Madrigale** Oper von Dallapiccola & Madrigale von Gesualdo Eintr. frei
Sa.	17.04.	19.30 Uhr	**Premiere: Der Gefangene & Madrigale** Oper v. Dallapiccola & Madrigale v. Gesualdo, Prem.-Abos & Fr. Verk.
So.	18.04.	11.00 Uhr	**Einführungsmatinee Der Lügner** Commedia dell arte von C. Goldoni Eintritt frei
So.	18.04.	18.00 Uhr	**My Fair Lady** Musical von F. Loewe/A. Lerner Fr. Verk
Fr.	23.04.	19.30 Uhr	**Romeo und Julia** Tragödie von W. Shakespeare Fr. Verk.
Sa.	24.04.	19.30 Uhr	**Premiere: Der Lügner** Commedia dell arte von C. Goldoni Premieren-Abos & Fr. Verk.
So.	25.04.	18.00 Uhr	**Der Lügner** Commedia dell arte von C. Goldoni mit anschl. Publikumsgespräch. Schauspiel-Abo/Fr. Verk.
Di.	27.04.	19.00 Uhr	**Die Hochzeit des Figaro** Oper v. W. A. Mozart Vorstellung der KJR / Restkarten 0851/9291913
Fr.	30.04.	19.30 Uhr	**Der Gefangene & Madrigale** Oper v. Dallapiccola & Madrigale v. Gesualdo Fr. Verk.

Dreiländerhalle Passau

Sa.	05.04.	14.00 Uhr	**Aschenputtel - Das Musical**
Sa.	05.04.	20.00 Uhr	**Steiners Theaterstadl**
Sa.	17.04.	20.00 Uhr	**Seer Frühjahrstournee 2010**
Fr.	30.04.	15.00 Uhr	**Passauer Maidult** täglich bis 23.30 Uhr
bis So.	09.05.		**Passauer Maidult** am So. 09.05. bis 22.00 Uhr

Großer+Kleiner Redoutensaal

Do.	08.04.	20.00 Uhr	**Chris Boettcher - Bavarian Super Hero** VA: KB Rauch
So.	11.04.	19.30 Uhr	**La Coloratura dell'Opera - Kammerkonzert VII** Virtuose Paraphrasen über Themen italienischer Opern mit Sonja Maderer (Flöte), Gregor Berg (Oboe) und dem Salonorchester der Niederbayerischen Philharmonie. VA: Landestheater Niederbayern, VVK: Theaterkasse 0851/9291913
Do.	15.04.	20.00 Uhr	**Thomas Freitag - Nachsitzen für Erwachsene** VA: SH
Fr.	16.04.	20.00 Uhr	**Johann König - Total Bock auf Remmi Demmi** VA: Eulenspiegel-Concerts
So.	18.04.	15.00 Uhr	**Pettersson und Findus - Ein Feuerwerk für den Fuchs**
	+	16.30 Uhr	VA: Puppenthater Kunterbunt, Kein VVK
Do.	22.04.	19.30 Uhr	**Erkenne was du bist und strahle**, VA: Himmelstoß
Fr.	23.04.	20.00 Uhr	**Da Bertl und i - De Letzt'n beißt da Hund,** VA: KB Rauch

Flohmärkte Passau+Umgebung

jed.	2. Sa.	**Flohmarkt** an der Innpromenade/Passau
jed.	Fr.(13-18)+Sa.9-16)	**Flohmarkt** in Passau-Heining, Tel. 0160-92726084
jed.	2. Sa. 7–12 Uhr	**Flohmarkt**, Karpfham, Festwiese
jed.	1.+3.Sa. 7–12 Uhr	**Floh- und Antikmarkt**, Neuhaus, Volksfestplatz

Offene Museen in Passau

■ **Oberhausmuseum Passau,** Veste Oberhaus, T. 0851/ 493350. Ab 15.03.2010: Mo.–Fr. 09–17 Uhr, Sa., So. + Feiert. 10–18 Uhr. Info: Tel. 0851 / 49 33 50, www.oberhausmuseum.de. ***Dauerausstellungen: Passau - Mythos & Geschichte, Faszination Mittelalter, Geheimnis der Bruderschaft - Zunft und Handwerk, Passauer Porzellan und Historische Apotheke, Feuerwehr-Museum, Sammlung Hans Wimmer - moderne Kunst, Böhmerwaldmuseum***

■ **Glasmuseum Passau im Wilden Mann,** Rathausplatz, Tel. 0851/35071. Über 30.000 Exponaten des weltberühmten „Europäischen Glases" von 1650 - 1950. Gläser aus Bayern, Böhmen und Schlesien. In Liste „national wertvolles Kulturgut". Täglich 13 –16 Uhr. Ganzjährig geöffnet. www.glasmuseum.de

■ **Domschatz- u. Diözesanmuseum,** über Wendeltreppe vom rechten (südl.) Seitenschiff im Dom zum Museum, Tel. 0851/ 35071, Meisterwerke romanischen bis barocken Kunstschaffens. 2.5. - 31.10., werktags 10 –16 Uhr.

■ **Römermuseum Kastell Boiotro – Archäologische Funde aus Ostbayern - 7000 Jahre Passauer Stadtgeschichte,** Lederergasse 43, Tel. 0851/34769, www.stadtarchaeologie.de, 1.3. bis 15.11. – Di. - So. 10.00 - 16.00 Uhr - In einem spätmittelalterlichen Haus auf den Fundamenten des spätrömischen Kastell Boiotro + Freigelände.

Gottesdienste im Dom

Do.	01.04.	19.00 Uhr	**Gründonnerstag,** G. B. Casali: Missa in G, Motetten
Fr.	02.04.	15.00 Uhr	**Karfreitag,** Motetten von Schütz, Anerio, Palestrina u. a.
So.	03.04.	21.00 Uhr	**Osternacht** A. Gabrieli: Missa brevis, Motetten
So.	04.04.	09.30 Uhr	**Ostersonntag,** L. v. Beethoven: Messe in C-Dur
Mo.	05.04.	09.30 Uhr	**Ostermontag,** W. A. Mozart: Orgelsolomesse in C-Dur
So.	25.04.	09.30 Uhr	**4. So. der Osterzeit** Rheinberger: Missa „Misericordias Domini"

Ausführende: Passauer Domchor, Passauer Domorchester, Domorganist Ludwig Ruckdeschel, Dommusikassistentin Brigitte Fruth, Leitung: Domkapellmeister Gerhard Merkl

Passauer Stadtfuchs-Touren

Anmeldung erbeten: 0851-45892 oder Email: stadtfuchspassau@aol.com

Sa. 03.04	11:00 Uhr	**Passaus Glanz & Elend - Passaus Altstadt** Kostüm-Theater-Tour mit Hofkanzler A. Renninger - TP 1
Mo. 05.04.	14:00 Uhr	**Passaus Glanz & Elend - Passaus Altstadt** Kostüm-Theater-Tour mit Hofkanzler A. Renninger - TP 1
Mi. 07.04.	14:00 Uhr	**Passauer Geheimnisse - Passaus Dom- und Residenzquartier** Kostüm-Theater-Führung mit Hofrat Ph. W. v. Hörnigk, TP: 4
Sa. 10.04.	11:00 Uhr	**Passaus Glanz & Elend - Passaus Altstadt** Kostüm-Theater-Tour mit Hofkanzler A. Renninger - TP 1
	16:00 Uhr	**Die Prunkräume der Neuen Residenz - Von Pomp & Etikette** Ein Blick hinter bisher verschlossene Türen - TP: 8
So. 11.04.	10:00 Uhr	**Burg Hals - Von Kreuzfahrern & Pleitegängern** Stadtführung mit Fürstbischof Urban von Trenbach - TP: 7
	14:00 Uhr	**Passauer Geheimnisse - Passaus Dom- und Residenzquartier** Kostüm-Theater-Führung mit Hofrat Ph. W. v. Hörnigk, TP: 4
Do. 15.04.	15:00 Uhr	**Passauer Unter-Gänge** Mit dem Pestarzt auf den Spuren von Katastrophen & Tragödien - TP: 3
Fr. 16.04.	15:00 Uhr	**Schloss Obernzell - Vom Residieren & bitteren Frieren** Kostüm-Theater-Tour m. Fürstbischof Trenbach. TP Schloss Obernzell
	21:00 Uhr	**Der Lindl geht um - Passau bei Nacht** Kostüm-Theater-Führung mit dem Nachtwächter - TP: 1
Sa. 17.04.	11:00 Uhr	**Passaus Glanz & Elend - Passaus Altstadt** Kostüm-Theater-Tour mit Hofkanzler A. Renninger - TP 1
	14:00 Uhr	**Passauer Unter-Gänge** Mit dem Pestarzt auf den Spuren von Katastrophen & Tragödien - TP: 3
	18:00 Uhr	**Passaus Ortviertel - Von Wundern, Kriegslisten & Katastrophen** Kostüm-Theater-Tour m. dem fürstbisch. Prof.Milbiller. TP 2
So. 18.04.	11:00 Uhr	**Die Prunkräume der Neuen Residenz - Von Pomp & Etikette** Ein Blick hinter bisher verschlossene Türen - TP: 8
	14:00 Uhr	**Schlosspark Neuburg - Von Fürstenpracht & Christi Leiden** Theater-Gartenführung m. Graf v. Sinzendorf u. Kapuziner. TP Torturm
	17:30 Uhr	**Schloss Neuburg - Von Kämpfen, Künstlern & Gelagen** Theater-Schlossführg. mit Graf Niklas von Salm. TP Torturm
Mo. 19. 04.	14:00 Uhr	**Passaus Glanz & Elend - Passaus Altstadt** Kostüm-Theater-Tour mit Hofkanzler A. Renninger - TP 1
Fr. 23. 04	20:00 Uhr	**Von Odel, Ton & Schiffsmeistern - Obernzell bei Nacht** Kostüm-Theater-Führung TP: Florianbrunnen an der Sparkasse
Sa. 24. 04.	11:00 Uhr	**Passaus Glanz & Elend - Passaus Altstadt** Kostüm-Theater-Tour mit Hofkanzler A. Renninger - TP 1
	18:00 Uhr	**Passauer Geheimnisse - Passaus Dom- und Residenzquartier** Kostüm-Theater-Führung mit Hofrat Ph. W. v. Hörnigk, TP: 4
	21:00 Uhr	**Der Lindl geht um - Passau bei Nacht** Kostüm-Theater-Führung mit dem Nachtwächter - TP: 1
So. 25.04.	14:00 Uhr	**Burg Hals - Von Kreuzfahrern & Pleitegängern** Stadtführung mit Fürstbischof Urban von Trenbach - TP: 7
	17:00 Uhr	**Halser Ilzschleifen - Von Rittern, Holz & Notenblatt** Historische Erlebnis-Wanderung. TP PA-Hals (Marktplatz)
Mo. 26.04.	14:00 Uhr	**Passaus Glanz & Elend - Passaus Altstadt** Kostüm-Theater-Tour mit Hofkanzler A. Renninger - TP 1
Fr. 30. 04.	21:00 Uhr	**Der Lindl geht um - Passau bei Nacht** Kostüm-Theater-Führung mit dem Nachtwächter - TP: 1

Treffpunkte Passau: 1) Rathausplatz am Rathausturm. 2) Schlosshotel Ort, Eingang. 3) Treppenaufgang der Stadtpfarrkirche St. Paul am Rindermarkt. 4) Domportal am Domplatz. 5) Kirchenportal St. Nikola. 6) Hacklberg - Bräustüberl 7) Hals Marktplatz 8) Portal der Neuen Residenz 9) Schloss Freudenhain (Schlosstor). 10) Innstadt - Severinstor

Zeughaus

Info www.zeughaus-passau.de, Tel. 0851/35553

So.	04.04.	19.30 Uhr	**Frühlingsfest der Grindmusik - Teil II,** Aralia (Fucked-up Alternative) - Broken Frontiers (Metal Core) - Hailstone Mary (Prog Metal)
So.	11.04.	20.01 Uhr	**Jamaram - Support: Sara Lugo,** Reggae, Soul, Funk, Salsa, Latin und Worldmusic
Mo.	19.04.	19.00 Uhr	**Monsters of Liedermaching,** Burger, Rüdiger Bierhorst, der flotte Totte, Frische Mische und Fred Timm

Passauer Frühling / DreiLänderMesse schließt mit großem Erfolg ab

Über 70.00 Besucher, volle Auftragsbücher, 25 % Reservierung für 2012, Oberösterreich-Beteiligung war Highlight

Deutlich über 70.000 Besucher konnten während der neun Messetage gezählt werden. Damit wurde das Ergebnis der letzten Veranstaltung erreicht und vielleicht sogar übertroffen, denn es sind noch nicht alle Verkaufsstellen abgerechnet. Auch die Auftragsbücher der Aussteller zeigen Ergebnisse wie im Jahr 2008 oder übertrafen diese sogar noch. Mit diesen Ergebnissen kann die Messe als großer Erfolg bezeichnet werden.

Trotz der wirtschaftlich schwierigen Zeit konnte der Passauer Frühling, DreiLänder-Messe sich nicht nur behaupten, sondern sogar ein leichtes Aussteller- und Besucherplus erzielen. Damit schwimmt die Messe gegen den Strom und bestätigt, dass die Erholung der regionalen Wirtschaft begonnen hat und Passau ein guter regionaler Messestandort ist.

Besonders nachgefragt haben die Besucher Produkte und Dienstleistungen des Sektors Bauen und Wohnen, Renovierung und Sanierung. Sehr stark war das Interesse nach Energiesparmöglichkeiten und neuen Energietechnologien. Wohntrends und die Verschönerung des eigenen Heims standen klar im Mittelpunkt des Publikumsinteresses. Die Medienpräsentationen in Halle 1 und die beiden Gemeinschaftsschauen der Gemeinden Neureichenau sowie Hutthurm und Büchlberg kamen besoders gut beim Publikum an. Das Handwerk hat gute Adressen und Aufträge bekommen und die Metzgerinnung war ein echter Treffpunkt für Gaumen und Magen.

Erstmals haben sich rund 25% der Aussteller bereits für eine Beteiligung im Jahre 2012 ausgesprochen und um Reservierung der gleichen oder vergrößerter Standflächen nachgefragt. Die nächste Messe soll auch von Veranstaltungs GmbH Kinold aus eine nochmals verbesserte Struktur erhalten. Eine Vergrößerung der Messeflächen ist notwendig.

Gerade die regionalen Anbieter sollen mehr Flächen erhalten und neue Gemeinschaftspräsentationen sind bereits angefragt.

Das Thema Touristik und Freizeit soll zukünftig einen weiteren Schwerpunkt bilden, da hier viele Interessenten zusätzlich zur Messe streben. Die Beteiligung Oberösterreichs hat im positiven Sinne alle Rekorde gebrochen. Diese Beteiligung war einfach toll und engagiert ein Highlight der Messe.

Der verkaufsoffene Sonntag in der Innenstadt hat sich nicht gravierend auf die Messe ausgewirkt. Trotzdem werden Gespräche zur Vermeidung derartiger Überschneidungen geführt werden müssen.

Nach drei Monaten können erste Analysen zur Auswertung kommen, die dann in ein attraktives und innovatives Messekonzept münden.

Die nächste Messe findet vom 17. – 25. März 2012 in Passau statt.

„Miteinander“ ist das Motto der Dreiländermesse „Passauer Frühling“, das verbindet auch die drei Schirmherren (2., 4. und 5.v.li.) Bezirksrat Karel Vlasak (Südböhmen), Wirtschaftsminister Martin Zeil (Bayern) und Landtagspräsident Friedrich Bernhofer (Oberösterreich) mit (v.l.) Messechef Peter Kinold, Euregio-Geschäftsführer Kaspar Sammer und Regierungspräsident Heinz Grunwald.

Österreich-Halle: Eine anstrengende Verkostungs-Tour erwartet die Ehrengäste. Die Schärdinger Wirte, die Landesausstellungswirte Grieskirchen und der Kartoffelbauer Paminger aus St. Ägidi mit seinem neuen Hit „Sauwald-Wodka“ und Tourismusaussteller schenkten den Gästen ein, zum Schluss scharte sich alle Prominenz um Brauerei Baumgartner-Generaldirektor KomR Rudolf Breidt (5.v.l.) zur großen Baunti-Verkostung.

Beim Stand der Donau Oberösterreich wurde aus dem oberösterreichischen Landtagspräsidenten wieder der WGD-Vorsitzende und „Donaufürst“ Friedrich Bernhofer (v.l.) und er erklärte dem Passauer Landrat Franz Meyer und dem Passauer Oberbürgermeister Jürgen Dupper den Höhenverlauf des neuen Premium-Wanderweges „Donausteig“, der Mitte dieses Jahres eröffnet wird.

V.l.: Mag. Karl Pramendorfer, Vorstand des Oberösterreich-Tourismus und seine noblen Mitstreiter am Tisch demonstrieren in einer „Ohne-Schluck-Verkostung aus der geschlossenen Flasche“ die Wirkung des „Original Sauwald-Wodka“ von Martin Paminger (r.) aus St. Ägidi zufriedenstellend als „Absolut trocken und sauwaldlustig“. *Fotos: Werner Vierlinger*

Daheim unterwegs – um Heimat näher kennen zu lernen

1. Tag des Tourismus von Stadt und Landkreis Passau, Sonntag, 25.April 2010

Um die Bedeutung des Tourismus nachhaltig in der Region zu verankern und insbesondere die zahlreichen und vielseitigen Angebote in Stadt und Landkreis Passau auch bei den Einheimischen noch präsenter zu gestalten, findet in diesem Jahr erstmalig der Tag des Tourismus in der Region Passau statt.

Tourismusdirektorin der Stadt Passau, Pia Olligschläger und Tourismusreferentin des Landkreises Passau, Edith Bottler, präsentieren zusammen mit dem Regionalmanagement Passau das Konzept dieser Aktion:

„Ziel ist es, die Einheimischen sowohl auf die Angebote in unseren Tourist-Informationen aber auch in den Freizeiteinrichtungen in der Region aufmerksam zu machen. Die Wirtschaftskraft die der Tourismus für die Region bringt soll ins Bewusstsein gerückt werden und die Schönheiten und Besonderheiten von Stadt und Land gezeigt werden, nach dem Motto „Leben wo andere Urlaub machen“. Begeisterte Bürgerinnen und Bürger sind für uns das beste Werbeinstrument und die wichtigsten Multiplikatoren für das für unsere Region so wichtige Thema Tourismus.“ Gefördert wird das Projekt durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums .

Von 12.-23. April 2010 haben alle Besucher der regionalen Tourist-Informationen die Möglichkeit, sich einen Gutschein für einen Eintritt zu Sonderkonditionen oder Zusatzangeboten bei den teilnehmenden Partnern abzuholen. Am 25. April findet dann der Tag des Tourismus statt und jeder Gutschein-Inhaber kann bei seinem Besuch die besonderen Konditionen und Angebote der teilnehmenden Freizeiteinrichtungen nutzen. Pro Person wird ein Gutschein in den Tourist-Informationen in Stadt und Landkreis Passau ausgegeben. „Daheim unterwegs – lernen Sie Ihre Heimat näher kennen“ lautet das Motto der Aktion.

„Wir rollen in dieser Zeit allen Einheimischen den roten Teppich in unseren Informationsstellen und am Sonntag, den 25.4. auch in den Partnereinrichtungen aus“ erklären Olligschläger und Bottler das Vorhaben. Und tatsächlich wird je ein roter Teppich die Eingänge der Informationen und Freizeiteinrichtungen in dieser Zeit kennzeichnen.

Den Startschuss für diese Aktion geben am Montag, 12.4. um 09.00 Uhr Oberbürgermeister Dupper und Landrat Meyer in der gemeinsamen Tourist-Information am Europaplatz (vor dem Hauptbahnhof) in Passau.
Weitere Informationen
- **Passau Tourism. Tel: 0851/95 59 8-0**
- **Passauer Land: Tel: 0851/397-600**

Teilnehmende Einrichtungen:
Museum Veste Oberhaus PA
Museum Moderner Kunst PA
Rathaussäle Passau PA
Schiffahrt Wurm und Köck PA
Wohlfühl-Therme Bad Griesbach
Naturschutzgebiet Vilsengtal
Feuerwehrmuseum Rottfelling
Hallenbad Gottsdorf
Granitzentrum Bayer. Wald/Hauzenberg
Schopper- u.Schiffahrtsmuseum Windorf
Sonnen-Therme Eging a.See
Brauerei Aldersbach + Markt Aidenbach
Museum Alte Mühle / Tutting
Landkreisgalerie Schloss Neuburg
Museum Kloster Asbach
Besucherbergwerk Kropfmühl
Keramikmuseum Schloss Obernzell
Haus am Strom
Schmiedemuseum / Kellberg
„Landpartie“ Gut Aichet / Kellberg

Bei der Präsentation des Tag des Tourismus (v.l.) die Passauer Tourismusdirektorin Pia Olligschläger, Tourismusreferentin Edith Bottler (Landkreis Passau) und Regionalmanagerin Dr. Maria Dorn vom Wirtschaftsforum Passau *Foto: wevi*

Neu im Saunahof der Therme 1: Die „Jagasauna“

Mit Halali zum Aufguss

Wenn in Bad Füssing künftig das „Halali“ ertönt, dann geraten nicht mehr die Hasen ins Schwitzen, sondern die Jäger. Denn ab sofort lockt der einzigartige Rottaler Vierseithof alle Waidmänner und Waidfrauen zu einem Hochgenuss in die neue „Jagasauna“.

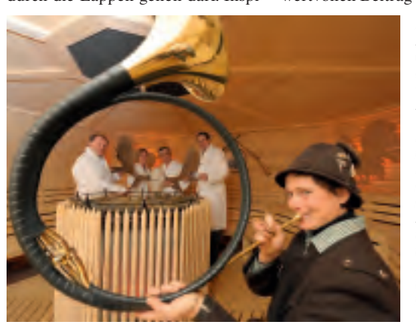
Waidmanns Heil im Saunahof

Schon von weitem zieren kapitale Hirschgeweihe die Fassade und weisen somit allen Saunabegeisterten den Weg zu Ihrem „Jagdsitz“. Liebevolle Details wie Türgriffe in Form eines Geweihs, farbig hinterleuchtete Silhouetten von Jagdwild, wie Wildschwein und Auerhahn sowie Jagdgewehre an der Wand sorgen im Inneren der Sauna für ein äußerst stimmungsvolles Ambiente, das so manchen Platzhirschen begeistern wird.

Für Jäger und Wilderer ein ausgefallenes Muss, dass auf keinen Fall durch die Lappen gehen darf. Inspiriert von den Jagdstuben in traditionellen Bauernhöfen entstand eine neue Attraktion, die modernen Komfort mit ländlicher Kultur vereint.

Treffpunkt für Waidmänner und Wilderer

Mit innovativen Ideen zum Entspannen und Wohlfühlen überzeugt der Saunahof seit Jahren die Besucher. Vor allem Freunde von heißen Dämpfen und wohltuenden Schwitzkuren kommen jetzt besonders in der Jagasauna auf ihre Kosten. Mit „Jagamusik“, „Jagatee“ und unverwechselbaren Spezialaufgüssen ist ein absolutes Jagdvergnügen garantiert. Beim „Wilderer“- und „Jaga-Aufguss“ verwöhnen spezielle Aromen aus verschiedensten Kräutern Körper und Geist. Mit den Düften nach Wald und Wiese, dem unverzichtbaren „Halali“ und dem ein oder anderen „Jägerlatein“ wird die „Jagasauna“ zur Unterhaltung der Gäste einen wertvollen Beitrag leisten.



Mit Halali von Jagdhornbläserin Christl Dachsberger-Bauer wurde die neue Jagasauna von (v.r.) Bgm. Alois Brundobler, Saunahofeigentümer Richard Götz, stellv. kfm. Geschäftsführerin Josefine Kohlmeier und Betriebsleiter Martin Weidinger in Betrieb genommen. *Foto: Schlegel*

Staatssekretär Dr. Max Stadler unterstützt Kurorte

Nachdem die Vorstandschaft des Bayerischen Heilbäder-Verbandes vor kurzem in Berlin bei Bundesgesundheitsminister Dr. Philipp Rösler und Staatssekretär Daniel Bahr auf die dringendsten Anliegen der bayerischen Kurorte Aufmerksam machen konnte, sicherte in einem ausführlichen Gespräch auch Staatssekretär Dr. Max Stadler seine Unterstützung zu.

Bürgermeister Alois Brundobler, Vizepräsident des Bayerischen Heilbäder-Verbandes, Werkleiter Ernst A. Stapfer, Vorstandsmitglied und Vorsitzender der Preiskommission sowie Kurdirektor Rudolf Weinberger, Geschäftsführer des BHV diskutierten mit Dr. Max Stadler über die künftige Entwicklung in den bayerischen Kurorten und Heilbädern.

Um die Effektivität und Effizienz der ambulanten Vorsorgeleistung (ehemals amb. Kur) stärker ins Bewusstsein von Ärzten und Versicherten zu rücken, wird sich der parlamentarische Staatssekretär bei seinen Parteikollegen im Bundesgesundheitsministerium für eine nachhaltige Imagekapagne einsetzen. Als tragende Säule im Gesundheitswesen und unverzichtbarer Multiplikator, so die Vertreter des BHV einhellig, muss die ambulante Vorsorgeleistung, die jeder Versicherte in seiner Freizeit durchführt, wieder verstärkt gefördert werden. Ebenso nahm der Themenbereich Prävention, der in den Kurorten bereits vorbildlich ausgefüllt wird, einen breiten Rahmen in der Diskussion ein. Neben arbeitsmarkt-, regional- und strukturpolitschen Aufgaben erfüllen die Kurorte auch einen maßgeblichen gesundheitspolitischen Auftrag, bekräftigten Staatssekretär Dr. Stadler und die BHV-Delegation. Alle Beteiligten waren erfreut, über den inzwischen eingetretenen Paradigmenwechsel der einzelnen Bundesministerien in der Beurteilung fachübergreifender Themen, wodurch jetzt komplexe Zusammenhänge ihren Niederschlag in der Praxis finden.

Staatssekretär Dr. Max Stadler (2. v. rechts) sagte den Vorstandsmitgliedern des Bayerischen Heilbäder-Verbandes seine volle Unterstützung zu. (Von links) Kurdirektor Rudolf Weinberger, Geschäftsführer des BHV, Werkleiter Ernst A. Stapfer, Vorsitzender der Preiskommission des BHV und Bürgermeister Alois Brundobler, Vizepräsident des BHV. Foto: BHV

Freitag, 30.04.2010 - 19.30 Uhr - Großes Kurhaus Bad Füssing

„Wien bleibt Wien“
Wiener Kompositionen von Brahms bis Schrammel. Das Ensemble

Salzburger Saitenklang
begeistert das Publikum in aller Welt mit seinem österreichischen Charme und seiner hohen Musikalität.
Auf dem Programm stehen Wiener Melodien, die jeder im Ohr hat.
Mitwirkende: Prof. Wilfried Scharf (Zither), Sabine Kraus (Harfe) und Roswitha Steindl (Gitarre), Anita Kreil (Gesang).

Für Ihr neues Outfit im Frühling

unser April-Highlight:

Folienströhnchen
in verschiedenen Farben
statt € 35,– nur **€ 29,90**

Unsere Dauer-Renner:

Mo+Do	Herren-Spartag Trockenhaarschnitt	statt 12,- nur	€ 9,-
Di+Mi	Damen-Spartag Dauerwelle kompl.	statt 64,- nur	€ 49,-
Mi	Herren-Wellnesstag Waschen, Schneiden, Kopfmassage, Styling	statt 20,- nur	€ 14,-
Mo-Sa	Jugend-Service Waschen, Schneiden, Styling, Festiger und Spray	statt 35,50 nur	€ 25,-

hair INN style bad füssing
Damen- und Herren-Salon

Auf Ihren Besuch freut sich Heidi Pillichshammer aus St. Martin im Innviertel mit ihrem Team!

Öffnungszeiten:
Mo – Do 9.00 – 18.00 Uhr
Fr 8.30 – 18.00 Uhr
Sa 8.00 – 14.00 Uhr

hair INN style bad füssing
94072 Bad Füssing, Lindenstraße 2
Telefon 00 49 (0) 85 31 / 20 29

April-Highlights in Bad Füssing

Rudy Giovannini

Do., 01.04.	**Die Schwindelnichte**	Chiemgauer Volkstheater
Sa., 03.04.	**Original Wolga Kosaken**	
Do., 08.04.	**BF Musikantenparade**	mit Vincent & Fernando, Claudia & Alexx, Orig. Kernbeisser, Dieter Gerauer
Fr., 09.04.	**Big-Band-Syndicate**	beliebte Swing- und Jazzklassiker
Do., 15.04.	AQUA PIANO **Von Mozart bis Gershwin**	Klavierkonzert mit Holger Mantey
Fr., 16.04.	**Im Zauber der Operette**	Salonorchester NALADY und Solisten gastieren mit beliebten Opern- und Operettenmelodien.
Do., 22.04.	**Lustige Musikanten spielen auf**	volkstümliches Programm mit Henry Arland, Edith Prock, Holzlandler Blasmusik u. a.
Fr., 23.04.	**Rudy Giovannini in concert**	Solo-Programm mit beliebten Evergreens
Do., 29.04.	**Boxhandschuh und Lippenstift**	Tegernseer Volkstheater
Fr., 30.04.	**Wiener Abend**	mit dem Ensemble „Salzburger Saitenklang“

Eintrittskarten sind ca. 14 Tage vor der Veranstaltung erhältlich.
Information und Kartenvorverkauf:
Bgm.-Frankenberger-Haus, Kurallee 15
Tel.: 00 49 (0) 8531 / 97 55 22
Fax: 00 49 (0) 8531 / 97 55 29
E-Mail: ticket@badfuessing.de
www.badfuessing.de

BAD FÜSSING

April 2010 – www.schau-mal-rüber.de

biovital® BewegungsParcours – einzigartig in Deutschland

Holen Sie sich einen **Gratis-Test-Gutschein** im Treffpunkt Gesundheit

Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination

Wir bringen Sie in Schwung!

Die in der besonderen Atmosphäre und natürlichen Umgebung im Freizeitpark hinter dem Bad Füssinger Rathaus erstellte Anlage ist eine Mischung aus Freiluft-Fitnessstudio und Erlebnispark.

Auf über 30 Stationen sind der Vielfältigkeit an Übungs- und Trainingsmöglichkeiten keine Grenzen gesetzt.

Die Kurverwaltung bietet immer wieder kostenlose Kurseinheiten zu festgelegten Zeiten unter fachlicher Anleitung an. Bitte erkundigen Sie sich und melden Sie sich rechtzeitig an, da die Kurse (max. 15 Teilnehmer) in Kleingruppen durchgeführt werden.

Die Nutzung des biovital®BewegungsParcours ist witterungsabhängig!

Ausdauer

Freigelände:	Pavillon I:
Balancierpfad mit	- Lichtlaufreaktionsgerät
Kettenwackelsteg	**Pavillon II:**
Reifensteigen	- Skatingtrainer
Balancierbalken	- Walzentrainer
Palisadenweg	- Hochrad
Schwingbrett	- Stepper
Slalomstrecke	- Bauchmuskeltrainer

Kraft / Ausdauer

Kletterturm	**Pavillon III:**
Drehscheibe	- Schulter-Arm-Trainer
Seilbahn	- Beintrainer
Zielwerfen	- Beckentrainer
Großes Kugelspiel	- Rumpftrainer

Koordination

Laufrad	**Pavillon IV:**
Stütz- u. Zuggerät	- Pezzitrainer
Stretchingstation	- Koordinationsspiel
	- Quattrotrainer
	- Monotrainer

Der Grundgedanke des biovital®BewegungsParcours besteht darin, dass auch ältere und kranke Menschen im Freien bewegungstherapeutische Konzepte der Medizin unterstützend wahrnehmen können. Hier stehen Anforderungen wie Kraft und Ausdauer sowie Koordination im Mittelpunkt. Patienten und Passanten werden durch einen hohen Motivations- und Aufforderungscharakter zur Eigeninitiative gebracht. Durch solch einen biovital®BewegungsParcours kann das bestehende bewegungstherapeutische Angebot ergänzt und durch Eigenübungen intensiviert werden.

In monatelanger Arbeit wurden teilweise völlig neue Geräte entwickelt und neben bereits bewährten sogenannten „Spielplatzgeräten“ eingesetzt. Darüber hinaus sind einzigartige „Unikate“ im Einsatz. So entstand hier ein Ganzkörpertrainingsgelände mit den Trainingsschwerpunkten - Kraft, Ausdauer und Koordination - . Entstanden ist eine Mischung aus „Outdoor-Fitness-Center“ und modernen trainingswissenschaftlichen Aspekten gerecht werdendem „Abenteuerspielplatz“.

Von dem bekannten deutschen Schmerzphysiotherapeuten Reinhard Dittel wurde die ursprünglich von Siegmund Freud bestimmte Definition von Gesundheit wie folgt publiziert: „Gesundheit bedeutet ungestört arbeits-, liebes- und spielfähig“. In diesem Sinne bieten wir unseren Gästen und Patienten ein völlig neues Gesundheitskonzept an, um ihre Muskulatur und ihre Gelenke wieder in Schwung bzw. in Bewegung zu bringen. Mit dem Bad Füssinger biovital®BewegungsParcours ist es zu einer erheblichen Erweiterung des therapeutischen Angebotes im Kurort gekommen, so dass Patienten und Gästen ein einzigartiges Spektrum von Möglichkeiten zur Verfügung steht. Eine wissenschaftliche Begleitung dieses Projektes durch das Institut zur Erforschung von Behandlungsverfahren mit natürlichen Heilmitteln unter der derzeitigen Präsidentschaft von Univ.-Prof. W. F. Beyer ist gewährleistet.

Nähere Informationen / Anmeldung:
Kurverwaltung Bad Füssing
TREFFPUNKT GESUNDHEIT
ServiceCenter
Kurallee 1 · 94072 Bad Füssing
Tel.: 08531 9446-181 bis -183
Fax: 08531 9446-189
treffpunkt-gesundheit@badfuessing.de
Saisoneröffnung: Anfang April
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag
09:00 - 12:00 und 13:00 - 16:30 Uhr

April 2010 – www.schau-mal-rüber.de

Rott- und Inntaler Spaziergänge

(tvo) Lust auf einen Spaziergang? Im Landkreis Rottal-Inn ist das Spazierengehen Programm: Qualifizierte Führer zeigen Gästen ihre Lieblingsplätze und begleiten sie zu eindrucksvollen Naturdenkmälern, den schönsten Kunstschätzen und den spannendsten Geschichtsplätzen des Landkreises. Prachtvollen Artenreichtum von Flora und Fauna bietet beispielsweise das Europareservat Unterer Inn. Im Frühjahr rasten dort Hunderttausende von Zugvögeln, für viele Vogelarten sind die Innstauseen und die Auwälder aber auch Lebensraum – sie brüten hier. Bei Kräuterwanderungen in der erwachenden Natur und durch den Frühlingsgarten verraten Kräuterpädagoginnen, was gut tut. Auf dem Druidenweg wandert man zum „großen Drachen“ und wagt einen Blick in die „Anderswelt“ der Kelten. Im märchenhaften Duft- und Heilkräutergarten begegnen einem Minze, Galgant und Bertram. Von Quellgeistern und Hexenbesen kündet eine Erlebniswanderung im Kirnbachtal. In der Schmiedewerkstatt in Pfirsching erleben Besucher am 2. Mai altes Handwerk vom Korbflechten bis zum Drechseln. Daneben gilt es bei Führungen durch die historischen Ortskerne und Kirchen wunderschöne Kleinode zu entdecken.

Info: Landratsamt Rottal-Inn, Tel. 08561/20-268, Fax 2077268, ferienregion@rottal-inn.de

Bad Griesbacher Gespräche mit Frank Elstner

Show- und Talkmaster, Produzent, Fernsehlegende im Gespräch mit Moderator Ulrich Crämer. Anschl. Diskussion bei einem Glas Sekt. Eintritt 10 €. Karten im Hotel Maximilian, Tel. 0049/8532/7950
Donnerstag, 15.4., 20.30 Uhr im Hotel Maximilian, Bad Griesbach-Therme.

Frühlingsluft im Bad Griesbacher Fitness-Park:

Fitness-Studio unter freiem Himmel

Bewegung an der frischen Luft und in der idyllischen Rottaler Landschaft – dafür hat Bad Griesbach bereits mit dem attraktiven Nordic Walking Netz und dem größten Golf Resort in Europa Punkte gesammelt.

Mit dem Fitness-Parcours bietet der niederbayerische Gesundheitsort ein weiteres Freizeit- und Sportangebot, das fit hält und Spaß macht. Mit dem zarten Grün der Wälder, ersten Frühlingsblumen und üppig blühenden Obstbäumen bietet sich der Frühling geradezu an, die Anlage zu entdecken und auszuprobieren.

Verschiedene Geräte aus Holz und Edelstahl bestücken die fünf Trainingsinseln, die sich harmonisch in den Kurpark einfügen. Aufwärmen, Nordic Walking, Koordinationsübungen, Kraft- und Ausdauertraining können beliebig zusammengestellt werden. Die entsprechenden Übungen auf Balancierbalken, Hängelaufbrücke, Pedalostrecke, Reifen-Slalom, auf Reckstangen, Kletternetzen oder am „Drückeberger“ werden anschaulich auf Schautafeln erklärt. Auf Profis und Freizeitsportler wartet ein modernes Fitness-Studio unter freiem Himmel.

Die Bad Griesbacher Hotels bieten ihren Gästen regelmäßige Termine zum kostenlosen Sporteln mit einem ausgebildeten Trainer an. Wer die Geräte selber entdecken will, hat dazu jederzeit Gelegenheit: Der Fitness-Parcours steht Urlaubern und Einheimischen ganzjährig und kostenlos zur Verfügung.

Vielfältige Möglichkeiten für gesundes Körpertraining und Spaß in einem bieten die Geräte im Bad Griesbacher Fitness-Park den Tagesgästen ebenso wie den Kurgästen. *Text und Foto: Birgit Bernkopf*

Weitere Informationen erhalten Sie in der Kurverwaltung Bad Griesbach, Stadtplatz 1, 94086 Bad Griesbach im Rottal. Telefon 0049 (0)8532/792-40, Fax 7614. Internet: www.badgriesbach.de

Anzeigen Nahe der Autobahnausfahrt Pocking

Unser Winterschlaf ist beendet!

Fischer-wirt
Das natürlichste Fischrestaurant Bayerns in Holzpavillons

Forelle Lachs
Waller Zander
in vielen Variationen und weitere Fischspezialitäten.
Steckerlfisch
(Zander, Forelle)
vom Holzkohlengrill

Am Karfreitag, 2. April, ab 11 Uhr durchgehend geöffnet

Öffnung jed. Mi, Fr, Sa: ab 18 Uhr
So: 11 bis 13.30 Uhr
Tischreservierung erbeten.
Herzlich willkommen bei Familie Zwicklbauer und dem Fischerwirtsteam

Mooshaus 1 • Hartkirchen bei Pocking, Tel. 0049 (0)8538 / 315

Ab Samstag, 27. März, sind wir wieder im Einsatz
und freuen uns auf Ihren Besuch. Ihr Fischerwirtsteam

April 2010 – www.schau-mal-rüber.de

Der berühmte BeckenbauerGolfCourse. *Text und Foto: Birgit Bernkopf*

Mit einem ersten Highlight startet Bad Griesbach in die Golf-Saison. Das traditionelle Golf-Opening, mit dem das Hartl Resort im vergangenen Jahr sogar einen Weltrekord mit dem größten Golfturnier aufgestellt hatte, findet in diesem Jahr vom 23. bis 25. April statt. Zum Opening, das auch gleichzeitig den Saisonstart des Eagles Charity Golf Clubs signalisiert, werden wieder viele prominente Gäste aus Sport, Film und Gesellschaft erwartet. Am 24. April bestreiten die Golfer ein Turnier an den drei 18-Loch-Meisterschaftsplätzen Beckenbauer Golf Course, Mercedes-Benz-Golf Course und Golfplatz Uttlau. Abends wartet dann eine Players' Night für alle Teilnehmer im Hotel Maximilian. In den Gutshöfen und Hotels gibt es dazu verschiedene Arrangements.

Infos: Kurverwaltung Bad Griesbach, Tel. 08532/792-40 oder im Internet unter www.badgriesbach.de.

Bad GrieSbach
Veranstaltungen April

10.04. **Pfundtner Bauernbühne,** Kursaal
17.04. **Kirchenkonzert „Blechverlangen“,** Emmauskirche
20.04. **Ritter Unkenstein, Bayerisches Musical,** Kursaal
24.04. **Golf-Opening**
27.04. **Simone Solga, „Bei Merkels unterm Sofa“,** Kursaal
30.04. **Walpurgisnacht im Steinkart**

Vorschau Mai

01.05. **Bruder-Konrad-Fest,** Parzham
09.05. **Petersburg Singers,** Emmauskirche
14.05. **Bayerische Maiandacht mit dem Männerchor Schmidham-Reutern**
14.05. **Zelt-Clubbing St. Salvator**
22.-24.5. **Auftritte der Wasservögel,** Pfingstbrauch
24.05. **Geigenkonzert mit Prof. Michael Grube**
24.05. **Pfundtner Bauerntheater,** Kursaal
28.05. **Tea for Two, mit der Sopranistin Juliane Hiener,** Kursaal

Infos und Vorverkauf:
Gäste-Information der Kurverwaltung Bad Griesbach
Kurallee 1a, 94086 Bad Griesbach
Tel. 0 85 32/7 92-47, Fax 0 85 32/76 14
E-mail: info@badgriesbach.de
www.badgriesbach.de oder www.eventick.de

THERME | LUFTKURORT | GOLF RESORT in Bayern

April 2010 – www.schau-mal-rüber.de

Der Turmbau zu Abensberg

Weltweit einzigartig, bunt und verspielt: Ein hoch aufragendes, schlankes Gebäude in der ostbayerischen Kleinstadt Abensberg wird schon bald Abertausende anlocken. Der Brauereibesitzer Leonhard Salleck hat nach den Plänen des berühmten Künstlers Friedensreich Hundertwasser eine neue touristische Attraktion geschaffen.

(obx) – Bislang ist die 13 000 Einwohner zählende niederbayerische Stadt Abensberg bekannt für die riesigen Spargelfelder ringsum, weshalb der Werbeslogan auch lautet: „Abensberg – immer eine Spargelsitze voraus." Nun aber ist es eine Turmspitze, um die Abensberg allen anderen voraus ist – und das sogar weltweit. Ein vergleichbares Gebäude gibt es sonst nirgends. Eine schwere, vergoldete Kuppel krönt einen 34,19 Meter hoch aufragenden, architektonisch verspielten und mit fließenden Linien gestalteten, bunten Turm, dessen Urheber in aller Welt berühmt ist: Der im Februar 2000 verstorbene österreichische Künstler Friedensreich Hundertwasser hat in seinen letzten Lebenswochen an den Plänen des Turms zu Abensberg gearbeitet.

Der Leidenschaft des örtlichen Brauereibesitzers Leonhard Salleck für die Werke des nach Australien übergesiedelten Künstlers hat es die niederbayerische Kleinstadt zu verdanken, dass Abertausende Ausflügler und Touristen wohl aus aller Welt schon bald Abensberg entdecken werden: Nach langjähriger Planungs- und Bauzeit eröffnet Salleck am 23. April seinen Hundertwasserturm. Damit ist Ostbayern um eine architektonische Rarität reicher, die als Museum, Gaststätte und Aussichtsplattform dient.

Im April 2007 hatte Leonhard Salleck, Inhaber der auf Weißbier spezialisierten Brauerei Kuchlbauer, sichtlich gerührt den Grundstein für den Hundertwasserturm gelegt, der direkt neben der Braustätte steht. Die damals schon neun Jahre dauernden Vorbereitungen für den Turmbau zu Abensberg waren begleitet von allerlei Debatten zwischen dem Bräu und dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege. Eines der größten Probleme bestand darin, dass der Hundertwasser-Bau ursprünglich 70 Meter hoch aufragen sollte, was die obersten bayerischen Denkmalschützer strikt ablehnten. Sie befürchteten eine nicht hinnehmbare Beeinträchtigung des mittelalterlich geprägten Abensberger Altstadtensembles mit der im Jahr 1380 erbauten, 56 Meter hohen Pfarrkirche. Es kam dann wegen „einem Haufen Kleinigkeiten", wie Salleck bei der Grundsteinlegung sagte, auch noch zu einer atmosphärischen Eintrübung zwischen dem Brauereibesitzer und der Stadtverwaltung. Salleck überlegte zwischendurch gar, den Turm irgendwo anders zwischen Regensburg und Ingolstadt zu bauen - letztlich aber endete dann doch alles im Guten.

Das nach Sallecks Einschätzung einmalige architektonische Hundertwasserwerk ist nicht, wie ursprünglich beabsichtigt, 70 Meter, sondern genau halb so hoch geworden – was den Bauherrn schließlich sogar zu der Bemerkung veranlasste, er stehe bei den Denkmalschützern „in großer Dankesschuld", weil sie „mich zu meinem Glück getrieben haben". Mit dem Turm sind nämlich auch die Baukosten geschrumpft. Egal ob 70 oder 34,19 Meter – eine Attraktion ist der Abensberger Hundertwasserturm schon jetzt, vor der Eröffnung: Immer wieder standen Besucher fasziniert an der Baustelle und ließen die verspielte Architektur auf sich wirken, die das weltweit bekannte Markenzeichen Friedensreich Hundertwassers ist: Nirgendwo ein rechter Winkel, überall fließen die Linien, hier ein paar Erker, dort ovale Fenster, es dominieren die Farben weiß, blau und rot. Und obendrauf sitzt eine voluminöse, goldfarbene Kuppel, in der man mit ein wenig Phantasie die Schaumkrone in einem gut eingeschenkten Weißbierglas erkennen kann. Dieser Vergleich soll sich durchaus aufdrängen, schließlich gehört Leonhard Salleck zu den größten und bekanntesten Weißbierbrauern weitum.

Schon seit langem bietet er publikumswirksame Führungen durch sein kleines Brauimperium an. Und schon bald kann er seinen Gästen den Hunderwasserturm als besondere Attraktion bieten: 176 Stufen führen hinauf zu einer Aussichtsplattform und weiter zu einer goldenen scheinenden, zwölf Tonnen schweren Kuppel, in der eine Restauration für bis zu 80 Gäste untergebracht ist. Der Turm wird zudem ein Bier-Museum mit einer 4200 Biergläser zählenden Sammlung beherbergen. Das Gesamtkunstwerk soll etwa 60 000 Besucher im Jahr anlocken, vor allem die große Fangemeinde der Hundertwasser-Architektur: Teile seiner Brauerei wie auch eine Begrenzungsmauer hat Leonhard bereits im Hundertwasserstil gestaltet, weil er findet, dass knallbunte Farben und fließende Linien „Nahrung für die Seele" sind. So ist die an hinreißenden Sehenswürdigkeiten nicht gerade arme und bei Touristen beliebte Region Ostbayern also um eine weltweit einzigartige Attraktion reicher. Sogar das Auswärtige Amt der Bundesrepublik weist auf seinen Internetseiten auf den „Märchenturm" von Abensberg hin.

Eine zweite Attraktion im Hundertwasserstil soll bald folgen, wenn es nach Leonhard Salleck geht: Nicht weit von Abensberg entfernt, in Schierling südlich von Regensburg, betreibt er seit zwölf Jahren eine recht prosperierende Pils-Brauerei, die er bei einer anstehenden Sanierung nun ebenfalls mithilfe der Hundertwasser-Architektur umgestalten will. Die Schierlinger freuen sich schon darauf, dass auch in ihrem Ort ein großer gestalterischer Farbtupfer gesetzt werden soll, den Leonhard Salleck – ebenso wie seine Sudstätte in Abensberg – als „Besucher-Brauerei" nutzen will. Weitere Infos: www.kuchlbauer.de

Mit seinen ungewöhnlichen (Kunst-)Bauwerken hat der Wiener Maler Friedensreich Hundertwasser rund um den Globus unübersehbare Spuren hinterlassen: Im niederbayerischen Abensberg wurde jetzt einer seiner letzten architektonischen Entwürfe verwirklicht – Leonhard Salleck, der Besitzer der Kuchlbauer- Weißbierbrauerei, ließ einen 35 Meter hohen Hundertwasserturm errichten. *Foto: obx-news*

Termine für die Wirtschaft

12.04.	17.00 – 18.30 Uhr	**Volle Kraft voraus – volle Kraft zum Erfolg** kostenloser Impulsvortrag und Vorstellung des Lehrgangs „Kraftquellen für Unternehmer" im Rahmen von Interreg IV. VO: IHK Niederbayern, Ae: T. 0851/507344, halmheu@passau.ihk.de	**IHK**
15.04. – 02.12.2010		**Zeit und Geld sparen mit Carnet A.T.A.** Seminar International E: 110 €, Ae: T. 0851/507344, halmheu@passau.ihk.de	**IHK**
15.04. – 12.11.2010		**Der Weg ist (das) Ziel! Steigern Sie Ihre Unternehmerkompetenz** Praxistraining, VO: Seminarhotel in Ndb. + OÖ, E, Ae: T. 0851/507344, halmheu@passau.ihk.de	**IHK**
20.04. – 09.12.2010		**Ursprungszeugnisse,** Seminar International E: 110 €, Ae: T. 0851/507344, halmheu@passau.ihk.de	**IHK**
22.04.		**Bosnien-Herzegovina-Sprechtag,** Ae: T. 0851/507344, halmheu@passau.	**IHK**
30.04.	13.30 – 17.45 Uhr	**8. Ostbayerischer Sachverständigentag** Infoveranstaltung VO: HWK Niederbayern-Oberpfalz, Ditthornstraße 10, Regensburg, G, kostenlos, Ae: marianne.mader@hwkno.de, Tel. 0851/5301-105	**HWK**
Seminare der IHK-Akademie Passau – Gastronomie Wellness und Gesundheit:		VO: IHK-Akademie Niederbayern, Nibelungenstraße 15, 94032 Passau, Ae: klee@passau.ihk.de, Tel. 0851 507-133	**IHK**
01.04.		**Unterrichtungsverfahren für Gastwirte** Unterricht für erforderlichen Nachweis zur Führung einer Gaststätte, E: 51 €, Info: Barbara Krottenthaler, Tel. 0851/507-342	
15.04.	09.00 – 17.00 Uhr	**Wie funktionieren Kooperationen im Tourismus?** E: 169 €, Ref. G. Aigmüller, Aigmüller Marketing & Training, VA: IHK + CenTouris/Uni Passau Ansprechpartnerin: Stefanie Wölfl, 0851/509-2188 *)	**+UNI**
19.04.	17.00 – 21.00 Uhr	**Weinkunde – italienischer Wein** E: 49 €, Ref. Josef Huber, Fachlehrer, VA: IHK Ansprechpartner: Reinhold Klee, IHK	
20.04.	9–17 Uhr	**Medien im Tourismus** E: 169 € *)	**+UNI**
21.04.	9–14 Uhr	**Rechtliche Anforderungen im Gaststättengewerbe** E: 155 €, Ref. Dipl.-Ing. (FH) Birgit Alzinger) und Manfred Schoppe, IHK-GF Recht und Fairplay	
22.04.	9–17 Uhr	**Zielgruppe Menschen mit Handicap** E: 169 € *)	**+UNI**

(Ae) = Anmeldung erforderlich, (E) = Eintritt/Kosten, (G) = geschlossene Veranstaltung, (O) = offene Veranstaltung, (U) = nur für Unternehmer – Bei mehr Veranstaltern ist erstgenannter Organisator.

BDS = Bund der Selbständigen Region Passau, Vors. Christian Strangmüller, Nibelungenplatz 1-2, 94032 Passau, Telefon +49 (0)851-95507-16 + (0)171-724 2054, Fax 95507-77, E-Mail: christian@strangmueller.de

HWK = Handwerkskammer Niederbayern - Oberpfalz, Nikolastr. 10, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851/ 5301-0, Fax 53 01 - 222, E-Mail: info@hwkno.de

IHK = Industrie- und Handelskammer Niederbayern in Passau, Nibelungenstr. 10, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851/507 - 0, Fax 507 - 280, Infos zu den Veranstaltungen unter www.passau.ihk.de

WJ = Wirtschaftsjunioren Passau, Vors. Stefan Aigner, IHK Passau, Nibelungenstr. 10, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851/507 - 0, www.wjpassau.de

April 2010 – www.schau-mal-rüber.de

April 2010 – www.schau-mal-rüber.de

Passaus Landrat auf Arbeitsbesuch in OÖ

LR Meyer, LH Pühringer und Präsident Bernhofer: „Traditionell enge Partnerschaft zwischen dem Landkreis Passau und Oberösterreich wird weiter intensiviert."

(LK) Franz Meyer, 2003 bis 2007 Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen und seit 2008 Landrat des rund 200.000 Einwohner starken Landkreises Passau, stattete auf Einladung von Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Landtagspräsident Friedrich Bernhofer Oberösterreich einen Arbeitsbesuch ab. Im Mittelpunkt der Gespräche stand die grenzüberschreitende Zusammenarbeit in wirtschaftlichen, touristischen als auch in kulturellen Belangen.

Hauptthemen waren dabei die geplante Europaregion Donau-Moldau mit einer noch engeren strategischen Vernetzung bis hin zur gemeinsamen Nutzung von grenzüberschreitenden EU-Förderprogrammen. Wobei auch schon Erweiterungen mit den Regionen Oberpfalz und Pilsen im Gespräch sind. Weiter die europaweite Strategie der 14 Staaten des Donauraumes im Ausschuss der Regionen.

Auch die „Straße der Kaiser und Könige" von Regensburg bis Budapest und das künftige Weltkulturerbe „Römischer Donau-Limes" waren Schwerpunkt der Gespräche. Die Landesausstellung 2017 zum Thema „Die Römer" soll sich entlang der ehemaligen Grenze des röm. Weltreiches von Passau über Linz und Enns bis Niederösterreich erstrecken.

Radtourismus ist ein beiderseitiges Anliegen, so auch der weitere Ausbau des Donauradweges an beiden Ufern. Ein Highlight soll die Bayerisch – Oberösterreichische Römerradrunde werden, die mit ca. 350 km die großen Flüsse Donau, Inn, Traun und Enns, die Seen des Salzkammergutes und mit den bayer. Landkreisen Passau und Rottal-Inn auch alle vier oberösterr. Landesviertel mit einschließen wird.

Auch die Verkehrswege im Grenzraum Passau mit Verbesserung der Verbindung von und zur Autobahn A 3 waren Gegenstand der Verhandlungen. Von oö. LH-Stv. Franz Hiesl wurde Landrat Franz Meyer darauf hingewiesen, dass zwei Themenkomplexe unterschieden werden müssen: Dem Bau einer Donaubrücke unterhalb der Stadt Passau und der Fortführung der Straßenverbindung auf österreichischem Gebiet in Richtung Autobahn A 3 mit einem Anschluss bei Suben bzw. Schärding. Bezüglich dieser „Südumfahrung" Passaus stellte LH-Stv. Hiesl fest, dass auf oberösterreichischer Seite eine Realisierung in absehbarer Zeit nicht erfolgen werde.

„Unsere bayerischen Nachbarn sind für Oberösterreich wichtige Partner," unterstreicht Landeshauptmann Pühringer. „Die Zusammenarbeit mit unserem direkten Nachbar, dem Landkreis Passau, wird von beiden Seiten sorgfältig gepflegt. Insbesondere Landrat Franz Meyer war und ist ein ganz entscheidender Motor beim weiteren Ausbau unserer engen Zusammenarbeit", so Landtagspräsident Bernhofer.

Meyer bedankte sich für die Einladung nach Oberösterreich, das gute Gesprächsklima und nannte Bernhofer „einen langjährigen Freund und engagierten Kämpfer für die Freundschaft und Kooperation zwischen Bayern und Oberösterreich". Unter dem Motto: „Die gemeinsamen Themen werden immer mehr" gab es von bayerischer Seite für Landeshauptmann Dr. Pühringer und Landtagspräsident Bernhofer eine Gegeneinladung in den Landkreis Passau.

Die enge Verbindung zwischen Oberösterreich und Bayern in mehrfacher Hinsicht stand im Mittelpunkt der Gespräche zwischen dem Passauer Landrat Franz Meyer, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Landtagspräsident Friedrich Bernhofer. *Foto: Land OÖ*

Veranstaltungen in Österreich

Braunau/Inn

* = **jeweils im Kulturhaus Gugg** - www.gugg.at

09.4.	20.00	Kabarett: **Artischocken** „Theatersport" - *
10.4.	20.00	Kabarett: **Nepo Fitz** „Pimpftown - Wie werde ich ein Mann" - *
16.4.	20.00	Kabarett: **Geschwister Pfister** „In der Klinik" - *
16.4.	-	**18.4. Frühjahrsmesse** - Messegelände
23.4.	20.00	Kabarett: **Peter & Teutscher** „Nachtdienst" - *
23.4.	-	**25.4. Austria Dart Grand Prix** - Festhalle
30.4.	20.00	**Frühjahrskonzert** Stadtkap. u. JugendBlasOrch. - VZ

OÖ Landesausstellung „Renaissance und Reformation"

Begleitveranstaltungen im April /Anfang Mai

22.04.	**Grieskirchen**	**Eröffnung Landlwoche mit Netz-Feier**/18 Uhr Kirchenplatz VA: Kulturforum Landl
22.04.	**Grieskirchen**	**Eröffnungskonzert Landlwoche**/19.30 Uhr, Stadtpfarrkirche VA: Kulturforum Landl
23.04.	**Pollham**	**Eröffnung Themenweg**
23.04.	**Pram**	**Eröffnung Granatzweg**/17 Uhr, Freunde vom Schloss Feldegg (FvSF)
24.04.	**Region Grieskirchen**	**Höhenfeuer**/20 Uhr, Landjugend
25.04.	**Pram**	**Ausstellungseröffnung**/15.00 Uhr, Schloss Feldegg, VA: FvSF
25.04.	**Pötting**	**Landestreffen der Goldhauben und Tuchgruppen** 09.00 Uhr VA: Goldhaubengruppe Pötting
27.04.	**Grieskirchen**	**Eröffnung Landesausstellung Schloss Parz** 14.00 Uhr VA: Landeskulturdirektion Oberösterreich
28.04.	**Pram**	**Vortrag**/19.00 Uhr, Schloss Feldegg, VA: FvSF
30.04.	**Peuerbach**	**Eröffnung Kometor**/10.00 Uhr VA: Stadt Peuerbach
30.04.	**Grieskirchen**	**Eröffnung Zentrum 2010**/14.00 Uhr in Grieskirchen, VA: Stadtamt Grieskirchen
30.04.	**Grieskirchen**	**Orgelkonzert mit anschließender Kirchenführung**/12.00 Uhr Stadtpfarrkirche Grieskirchen, VA: Pfarre Grieskirchen
01.05.	**Schloss Tollet**	**Konzert Musiksommer** 19.30 Uhr/Musiksom.Bad Schallerbach
01.05.	**Feldegg**	**Kräuterwanderung**/14.00 Uhr, Treffp. Schloss Feldegg
01.05.	**Wallern**	**Festkonzert**/19.30 Uhr VA: Evang. Pfarrgemeinde Wallern
01.05.	**Pram**	**Eröffnung Granatzweg**/15.30 Uhr, Marktgemeinde Pram in Grieskirchen, VA: Stadtamt Grieskirchen
02.05.	**Schloss Tollet**	**Eröffnung Ausstellung**/10.00 Uhr, VA: Kulturama Tollet **Die Tolletsaga**/19.30 Uhr, VA: Kulturmosaik Tollet
02.05.	**Wallern**	**Eröffnung Themenweg**/14 Uhr, VA: Ev. Pfarrei Wallern
06.05.	**Rutzenmoos**	**Eröffnung Sonderausstellung**/18.30 Uhr, VA: Evang. Museum

Weitere Info: www.landesausstellung.at

Veranstaltungen Linz

31.3. - 02.4.	**Rock meets Classic - Ian Gillan m.d. Bruckner Orchester Linz**
01.4. - 05.4.	**Austrian Youth Open - Tischtennis** - *
04.4. + 05.4.	**Ostern** Grottenbahn
07.4.	20.00 **+ 10.4. Tanztage 2010** - Posthof
10.4.	18.30 **Queen & King of Style Jam** Musik & Tanz - Kulturzentr. Hof
11.4.	**OMV Linz-Donau Marathon** - Innenstadt
12.4.	19.30 **Die 12 Cellisten der Berliner Philharmoniker** - **
12.4. - 17.4.	**Culinary Art Festival** - Linz im Zeichen der Starköche - Hotspots Betriebe
14.4. - 16.4.	**Stella Jugendth..-Festival** - versch. Stätten
17.4.	**Hauptstraßenflohmarkt** - Hauptstr.
17.4.	19.30 **Konstantin Wecker & Spring String Quartet** - **
20.4.	20.00 **Akkordeonale 2010, Int. Akkord.-Festival** - Posthof
20.4. - 25.4.	**Crossing Europe Filmfest.** Moviemento, City Kino
21.4.	Kabarett: **Josef Hadern** „Hader muss weg" - Posthof
22.4.	18.00 **1. Boogie Woogie, Blues & Rock'n Roll Festival** - PKV
23.4.	14.00-22.00 **Einkaufsnacht gem. m.d. Brass-Championship** -Innenst.
23.4. - 02.5.	**Brassfestival Linz 2010** - **
24.4.	**22. Internationaler Linzer 3-Brückenlauf**
24.4.	20.00 **Tanztage 2010 Labor:** Marina Koraiman - Posthof
24.4.	09.00 **+ 25.4. Grand Prix Dancesport 2010 WM** - *
30.4. - 02.5.	**Europameisterschaften im Show- und Gardetanz** - *

* = TipsArena ** = Brucknerhaus

Schloss Zell a.d.Pram

17.4.-16.5. Ausstellung PAUL JAEG, „Verwirren/Enträtseln" Neue Arbeiten in Acryl auf Papuer und Canvas. Eröffnung 16.4., 19.30 Uhr, Foyer

Donau. Fluch & Segen

Eine Länder verbindende Ausstellung zwischen Enns und Ardagger

Von 5. Mai bis 7. November dieses Jahres findet also in der oberösterreichischen Stadt Enns, genauer gesagt im dortigen Ennshafen, und in der niederösterreichischen Gemeinde Ardagger (westliches NÖ / Mostviertel) die Ausstellung „Donau – Fluch und Segen" statt.

Bei dieser Ausstellung handelt es sich um ein Länderübergreifendes Projekt zwischen Oberösterreich und Niederösterreich, in dem die Kultur-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte von Zentraleuropas längstem Strom sowie das Trennende und Verbindende, das dieser Fluss für seine Anrainer auf beiden Seiten mit sich bringt, dokumentiert wird.

Gleichzeitig wird die soziokulturelle Bedeutung eines Stroms dieser Größe als Trennlinie und Bindeglied für Menschen und sogar ganze Völker dokumentiert. Die Rolle der Donau als internationale Wasserstraße und seit Jahrhunderten bestehender Handelsweg wird ebenfalls herausgearbeitet.

Die Entstehung dieser Ausstellung ist auf das Engste verbunden mit der Errichtung des Machlanddamms (aufgrund der Hochwasserkatastrophe 2002), die aus Donau-Anrainern zweier Bundesländer, die in dieser Sache zu Beginn durchaus gegenteilige Auffassungen vertraten, Freunde gemacht hat.

Zur Ausstellung in Ennshafen finden ab 15. Juni Schifffahrten ab/nach Linz und Rundfahrten in Enns statt.

Erste Vorab-Informationen unter **www.donau-ausstellung.at.**

Oberösterreichs LH-Stv. Franz Hiesl (li.) und Niederösterreichs LH-Stv. Wolfgang Sobotka präsentierten auf einem Wurm +Köck Schiff in Passau die gemeinsame Landesausstellung 2010 „Donau. Fluch & Segen". *Foto: Land OÖ/Sieberer*

18.4.: Rad Total im Donautal

Zum 12. Mal startet das bayerisch-oberösterreichische Radevent von Passau bis Wesenufer (Saisonstart + Donauradweg-Eröffnung)

Rad-Saisonstart im Donautal. Wie in den vergangenen Jahren beteiligen sich alle Donaugemeinden von Passau bis Waldkirchen/Wesenufer mit einem Veranstaltungsprogramm am Großevent. Alle 4 bayerischen und 7 oberösterreichischen Gemeinden an der Radstrecke sind bei Rad Total dabei.

In der Zeit von 9.00 bis 18.00 Uhr werden hier ca. 70 km für den gesamten Verkehr gesperrt und Radler dürfen sich über ein unbeschwertes Radvergnügen freuen. Die Teilstrecke Passau – Engelhartszell kann auch mit dem Schiff zurückgelegt werden.

Rundrouten werden wiederum nach dem großen Anklang der vergangenen Jahre für die Radbegeisterten angeboten, die von kurzen Familienrouten von ca. 20 km bis zu Langstrecken von 70 km reichen. Die Fährbetreiber bieten einen ermäßigten Preis von € 1,00 für die Überfuhr eines Erwachsenen mit Fahrrad an.

Alle Gemeinden haben ein umfangreiches Programm zusammengestellt, das sowohl Erwachsene als auch Kinder begeistern wird. Verschiedenste Events, Konzerte, Kinderveranstaltungen, ORF-Bühnen und besondere Schmankerl aus der Region werden angeboten. Für bequeme An- und Abfahrt zur Veranstaltung gibt es die Möglichkeit, Schiff, Bahn oder Bus zu benützen.

Anlässlich dieser Veranstaltung findet in Wesenufer die Eröffnung eines neuen Teilabschnittes des Donauradweges Wesenufer – Schlögen vornehmen.

Infos in OÖ: **WGD Tourismus GmbH,** Lindengasse 9, 4040 Linz, www.danube.at, www.radtotal.at, Telefon 0043 (0)732/ 72 77-800 - Fax 804, info@donauradweg.at

Infos in Bayern: **Tourist-Info Passauer Land,** Tel. +49(0)851/397-600, eMail tourismus@landkreis-passau.de, www.passauer-land.de

Passau Tourismus e.V., Telefon +49 (0)851 / 95 59 80, eMail tourist-info@passau.de, www.tourismus.passau.de

Im Mühlviertel, genauer gesagt in Haslach an der Mühl, veranstaltet der Verein Textile Kultur Haslach zwischen 19. bis 30. Juli 2010 das internationale Symposium zum Thema Textil.

Zum Programm gehören Experimentierwerkstatt, Ausstellungen, der zweitägige Webermarkt und ein umfangreiches Kursangebot. Die Kurse zu verschiedensten textilen Techniken und Gestaltungsverfahren mit renommierten KursleiterInnen stehen sowohl dem Fachpublikum als auch interessierten Laien offen. Hier eine Kurzübersicht über das Kursprogramm, zu dem alljährlich Teilnehmer aus ganz Europa und darüber hinaus kommen.

Detaillierte Informationen finden Sie auf www.textile.kultur.haslach.at

Kursprogramm „Textile Kultur Haslach“ 2010

1. Kurswoche Kurssprache deutsch
Mo. 19. – Fr. 23. Juli 2010 - 5 Tage

1) Dreidimens. Weben im freien Raum
2) Die unendliche Geschichte der Leinwandbindung
3) Transpar. Doppelgewebe m. Schätzen
4) Ikat – Rhythmus und Farbe im Gewebe
5) Shibori Aufbaukurs: „Reineke Fuchs“ oder die „List der Technik“
6) Schmuck – Metall begegnet textilen Techniken
7) Glasperlenschmuck
8) Kinderkurs

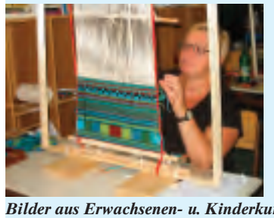
Mi. 21. – Fr. 23. Juli 2010 - 3 Tage

9) „Geklebte Welt“, Objekte aus Heißkleber
10) Sashiko – japanisches Quilten in einer Stofflage
11) Miniaturkörbe aus Papiergarn
12) Maru Dai - Faustflechten
13) Stricken neu entdecken - ausgebucht! Wiederholung Mo, 26. - Mi, 28. Juli!

2. Kurswoche
Mo. 26. – Fr. 30. Juli 2010 - 5 Tage
Kurssprache englisch und/oder deutsch

14) Textiles in Bewegung
15) Alles ist möglich: Die eigene Kreativität mit dem TC-1 u. PhotoshopTM fordern!
16) Einfach Wasser hinzugeben: Selbstformende Textilien
17) Shibori/Dreidimens. Textilien/Tragbares
18) NICHTS – Design durch Weglassen
19) „aus Papier“ weben und flechten
20) Haslacher Strumpfkollektion 2010 gefärbt mit Naturfarben
21) Experimentelle Textilkunst – Objekte aus Heißkleber
22) Filz-Bekleidungen - Dreidimensionalität im Filz - ausgebucht!
23) Brettchenweben
24) Schmuckes aus Leinen und Papier
25) Kimono

Detail-Infos: www.textile.kultur.haslach.at



Bilder aus Erwachsenen- u. Kinderkursen, unten: Textile Kunstinstallation

Fotos: Textile Kultur Haslach

LINZ.VERÄNDERT,

das beweisen im Frühjahr 2010 der Tourismusverband und die Linzer City-Geschäfte aufs Neue …

Mit einer ganz besonderen Aktion über 10 Wochen lockt die Donaustadt Linz all jene, die verändert in den Sommer starten wollen in die zweitbeliebteste Einkaufsstadt Österreichs.

Wer sich ein Wochenende im Linzer Frühling in der Zeit von 9.4.-14.6.2010 gönnt, profitiert nicht nur vom äußerst günstigen Packagepreis (ab € 96,-), sondern von attraktiven Gewinnen!

Für eine 3. gebuchte Nacht kassieren die schnellsten 100 Bucher einen € 50,- Gutschein für die Linzer City zum Einkaufen nach Herzenslust! Warum also nicht mal die verlängerten Wochenenden in Linz verbringen, zu den zahlreichen Veranstaltungshighlights, wie dem Brass Festival mit der Einkaufsnacht am 23. und 24. April, dem LinzFest zu Pfingsten, der Langen Nacht der Bühnen am 5. Juni oder der Triennale Linz 1.0 von 3. Juni bis 26. September.

Außerdem haben alle Linz-Bucher im Aktionszeitraum die Chance auf ein VIP-Styling durch die Stil-Profis – jedes Wochenende im Wert von je € 500,-!

Linz Tourismus und der Linzer City-Ring freuen sich über die tolle Kooperation und darauf, vielen Besuchern den Spirit von LINZ.VERÄNDERT, vermitteln zu können.

Lassen auch Sie sich verändern von Linz im Frühling – einem neuen Kleidungsstück, einem neuen Duft, einem neuen Buch, Schmuckstück oder Museumsbesuch!

Diese Partner verändern Sie in der Linzer City: Bachmayr hnetz, Cecil, domviertel relounge, Don Grande, Douglas, E2+ by Edthaler, Young Diamonds, feelgut, Image, Isabella Parfümerie, Lentos, Mango, Modellook.at, Park Inn, Pippis Unitet Optics, p: drei, Reno, Ruby, Schiefer, Street One, Swarovski, Thalia.

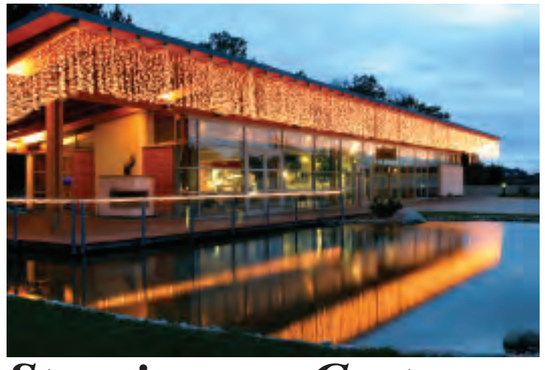
Foto: Mag. Müller, TV Linz

Sie verändern Linz mit attraktiven Aktionen, v.l.n.r. Vorsitzender Werner Prödl und Geschäftsführerin Hildegard Weber vom Linzer Cityring sowie Vorstand KR Manfred Grubauer und Direktor Georg Steiner vom Tourismusverband Linz.

Foto: rubra

Bei Tag und bei Nacht: Erlebnis pur!

Lassen Sie sich in dieser Stadt voller Leben verändern. *Foto: TVL-Röbl*



Starwinzer zu Gast im Gourmet-Restaurant AQARIUM

Freitag, 30. April ab 19.00 Uhr, ist ein Pflichttermin für alle Weinliebhaber. Im Gourmet-Restaurant AQARIUM werden erlesene Tropfen unter dem Motto **„Pannobile trifft Südfrankreich mit Moritz Herzog“** verkostet. Begleitet wird diese außergewöhnliche Weindegustation von einem leichten, mediterranen Menü.

Anmeldung unter der Tel.: +43 (0)7723/8500-2585 oder per eMail: **aqarium@therme-geinberg.at**

Veranstaltungstipp im Mai: Freitag, 21.5. ab 19.00 Uhr ist Starwinzer **Walter Polz** zu Gast im Gourmet-Restaurant AQARIUM.

Belesta - Südfrankreich

Das Gourmet-Restaurant AQARIUM liegt direkt neben der Therme Geinberg.
www.aqarium.at

Freizeitkarte mit vielen guten Tipps

Stadt und Bezirk Grieskirchen rüsten sich für Landesausstellungsgäste

Sie präsentieren die neue Freizeitkarte des Bezirks Grieskirchen. V.l.: Bgm. Martin Dammayr, Leader-Region Mostlandl-Hausruck, Regionalmanagerin Brigitte Dieplinger, Bgm. Maria Pachner, Grieskirchen, Bgm. Peter Oberlehner, Sprecher Bürgermeisterkonferenz Bez. Grieskirchen und Bgm. Dr. Kurt Kaiserseder, Leader-Region Hausruck Nord. *Foto: Werner Vierlinger*

„Wir sind Landesausstellung!" sollen sich die Bewohner des Bezirks Grieskirchen bewusst sein. Der Bezirk hat viel zu bieten: Landesausstellung „Renaissance und Reformation" im Schloss Parz, „Grieskirchen persönlich" im neuen Zentrum 2010, den Kometor als begehbaren Himmelskörper in Peuerbach, einen evangelischen 10-Stationen-Weg in Wallern, eine Ausstellung über das Adelsgeschlecht der Jörger in Schloss Tollet. Das Bauernkriegspiel „So wolle Gott uns gnädig sein" in St. Agatha sowie viele Ausflugsziele in der Region. Rad- und Wanderwege und Nordic-Walking-Strecken laden zu genussvollen Erkundungstouren ein. Für das leibliche Wohl sorgen die Wirte 2010 mit allem, was Küche und Keller variantenreich zu bieten haben. In der neuen Freizeitkarte Bezirk Grieskirchen im Maßstab 1:50.000 sind alle Highlights der Region topaktuell zusammengefasst.

„Die Landesausstellung bewegt die ganze Region", freut sich Grieskirchens Bürgermeisterin Maria Pachner. Im ganzen Bezirk wurden Ideen entwickelt und Projekte ausgearbeitet. 23 Gastronomen aus 11 Gemeinden bieten kulinarische Angebote, die Kaufleute von Grieskirchen und Peuerbach bereiten sich auf einen neuen Kundenstrom vor. Entlang von Themenwegen erfährt man Historisches und in Pram hat man an der alten Grenze zwischen Bayern und Österreich den Granatz-Weg geschaffen. Bgm. Peter Oberlehner aus Pötting hat die Freizeitkarte initiiert, weil er überzeugt ist, dass jede Gemeinde etwas Besonderes zu bieten hat. Das „Mostlandl" hat Highlights zu bieten wie die Eurotherme Bad Schallerbach, den Erlebnisberg Luisenhöhe in Haag a. H., das „Kohlerevier" Geboltskirchen, erfährt man von Bgm. Martin Dammayr. Und Bgm. Dr. Kurt Kaisersseder zählt Attraktionen von Hausruck Nord auf, z.B. das Indianerland Natternbach, den Timewalk in Neukirchen und den Hof des Bauernkriegshelden Stefan Fadinger. ***wevi***

Motorrad 2010 in Eferding

Rechtzeitig vor der Motorradsaison 2010 haben Motorradfans Gelegenheit, am 10. und 11. April im Rahmen einer Fachausstellung in der Eferdinger Bezirkssporthalle die neuesten Trends rund um ihre „heißen Eisen" kennen zu lernen. Sonntagnachmittag wird ein Fahrsicherheitstraining von ÖAMTC verlost.
Foto: MSC Seebach

Klimabündnisregion Sauwald

Die 12 Bürgermeister unterzeichneten gemeinsam die Charta zum Beitritt zum Klimabündnis Region Sauwald. Landesrat Rudi Anschober: „Auch wenn Oberösterreich die Welt nicht retten kann, so können wir dennoch den anderen vorleben, wie es sein kann und damit einen wichtigen Beitrag leisten. Denn Schadstoffe, die wir jetzt produzieren, werden erst in 15 Jahren für das Klima wirksam!" Der Obmann der Leaderregion Sauwald, Eduard Paminger: „Seit 2007 wurden in der Region Sauwald klimafreundliche Projekte für fast 2 Mio Euro umgesetzt, großteils für Nahwärme-Anlagen auf Basis Biomasse."

Text + Foto Thomas Müller

Die Bürgermeister mit den Beitrittsurkunden zur Klimabündnisregion Sauwald.

Kulinarischer Frühling im

"A typisch's Innviertler Wirtshaus"
Marienhof
★ ★ ★

Tatjana Vorhauer + Berta Karrer mit dem Marienhof-Team freuen sich auf Ihren Besuch
www.marienhof.co.at
Kirchdorf am Inn bei Obernberg/OÖ
Tel. 0043(0)7758/2050
Montag Ruhetag
Warme Küche v. 11–22 Uhr

26. März bis 11. April
Lammwochen
Ostersonntag + Montag
Osterkitz

Genießen Sie die ersten Sonnenstrahlen in unserem Gastgarten bei bodenständiger Küche, deftigen Jausen, Most u. täglich Mittagsmenüs

Wir laden Sie herzlich ein!

Messen

02.04.-05.04. **Int.-&Österr. Mineralien- und Schmuckmesse,** Innsbruck M.
08.04.-11.04. **35. Dornbirner Frühjahrsmesse,** Messe Dornbirn
09.04.-10.04. **50 Plus - die Messe für die zweite Lebenshälfte,** M. Ried
09.04.-10.04. **Frühjahrsordertage,** Brandboxx Salzburg
10.04.-11.04. **Intern. Rassehundeschau des ÖKV,** Messe Wieselburg
11.04.-14.04. **Alles für den Gast- All Mountain / Internat. Fachmesse für Gastronomie, Hotellerie und Nahrungsmittel,** M. Salzburg
11.04.-14.04. **Vin Austria / Internationale Fachmesse für Wein und Edelbrände,** Messe Salzburg
15.04.-18.04. **Freizeit m. Vergnügungspark Frühjahrsmesse für Reisen, Sport, Wandern, Boote, Caravan u. Garten,** M. Klagenfurt
15.04.-18.04. **Auto & Bike / Die größte Auto- u. Motorradmesse in Südösterreich,** M. Klagenfurt
23.04.-25.04. **Austropharm / Fachmesse für pharmazeutische Produkte,** Messe Salzburg
24.04.-27.04. **ÖBA/Ökonda - diegenuss** Messe Wels
24.04.-25.04. **Trends in Styria Messe Graz**
25.04.-28.04. **Alles für den Gast Wien/ Internationale Fachmesse für Gastronomie, Hotellerie,** Messe Wien
29.04.-02.05. **Frühjahrsmesse Lebensart / Die Messe für Wohnen, Garten und Kunst,** Messe Graz

Anzeigen, Redaktion, Verlag
schaumalrueber@gmx.info
Telefon 0049(0)851/57008
Fax 0049 (0)851/71707

IMPRESSUM:

Verlag: VIERLINGER Marketing-Service und Verlags-GmbH
D-94036 Passau
Reichenberger Str. 47
Tel. 0049 (0)8 51/5 70 08
Fax 0049 (0)8 51/7 17 07
E-mail: schaumalrueber@gmx.info
Handelsregister: AG Passau HRB 4636.

Erscheinungsweise: Monatlich
Erscheinungsort: D-94032 Passau.
Geschäftsführer, Redaktionsleitung: Werner Vierlinger, Werbebetriebswirt BAW.

Anzeigen: Tel. 08 51 / 5 70 09, Fax 7 17 07, E-mail: Werner.Vierlinger@gmx.de
Anzeigen-Buchhaltung: Hannelore Lang.
Anzeigenpreisliste: Nr. 6 vom 01.01.2007 zur Zeit gültig.
Ständige redaktionelle Beiträge: Passau Tourismus; Landkreise Passau und Rottal-Inn, Kurverwaltungen Bad Füssing, Bad Griesbach und Bad Birnbach. Reise und Kultur: Werner Vierlinger u. Georg Steiner.
Vertrieb: In Deutschland per Post und Direktzustellung, im oberösterreichischen Verbreitungsgebiet per Post an alle Haushalte.
Druck: Landesverlag Druckservice Ges.m.b.H. & Co. KG, A-4600 Wels, Boschstraße 29.
Gewährleistung: Die Informationen und Daten wurden von Veranstaltern und Infodiensten zur Verfügung gestellt, alle Angaben erfolgen ohne Gewähr, der Verlag übernimmt keine Haftung.
Für den Inhalt der Anzeigen sind die jeweiligen Inserenten verantwortlich.
Alle Preise sind Euro-Preise. Preise der deutschen Inserenten inkl. deutscher Mehrwertsteuer, ohne österreichische Abgaben.

April 2010 – www.schau-mal-rüber.de

„Renaissance und Reformation" Schloss Parz ist Zentrum der LA

Begleitprogramme in Grieskirchen, Peuerbach, Rutzenmoos, Tollet und Wallern.

Renaissanceschloss Parz, Arkadengänge

„Renaissance und Reformation" ist das große Thema der 28. oberösterreichischen Landesausstellung 2010. Der Austragungsort, Schloss Parz in Grieskirchen, zählt neben dem Linzer Schloss und Schloss Hartheim zu den architektonisch bedeutendsten Renaissanceschlössern Oberösterreichs.

„Renaissance und Reformation" greift ein in der Geschichte Oberösterreichischer Landesausstellungen bisher nicht beleuchtetes Thema auf. Die Entstehung der Reformationsbewegung in Europa steht dabei ebenso im Mittelpunkt wie die Dokumentation der Entwicklung der Evangelischen Kirche in Österreich und in Oberösterreich im Speziellen. Auch in der Region um Grieskirchen hatte diese Bewegung eine besondere Bedeutung, was sicher zur Entscheidung zum Austragungsort Schloss Parz beigetragen hat.

Die Ausstellung – hochkarätig, erlebnisorientiert und didaktisch ansprechend

Oberösterreich bleibt seinem Erfolgsgeheimnis vergangener Landesausstellungen treu und bietet auch beim Thema „Renaissance und Reformation" eine Vermittlungsschiene für Schüler an. Zusätzlich mit speziellen pädagogischen Begleitprogrammen, als ideale Ergänzung zum Unterricht in den Klassen.

Ein Renaissancegarten im Anschluss an die Freskenwand von Schloss Parz reflektiert die Gartenbaukunst dieser Epoche und bietet für die Besucher auch eine Zone der Ruhe und der Meditation.

Im attraktiven Begleitprogramm sind zahlreiche Einrichtungen, die die regionalen Brennpunkte des Geheimprotestantismus, der Reformation und der Renaissance widerspiegeln, eingebunden:

Das Evangelische Museum Oberösterreich in Rutzenmoos zeigt eine Sonderausstellung über evangelische „Epitaphe" (Grabtafeln) aus der Region und Oberösterreich.

Skulptur Kometor in Peuerbach

Die Evangelische Pfarrgemeinde Wallern widmet dem Phänomen des Geheimprotestantismus in der Region einen Themenweg.

In der Stadtgemeinde Peuerbach entstand die begehbare Skulptur „Kometor" von Manfred Hebenstreit – der sich dabei vom Denken und Wirken des Astronomen und Philosophen Georg von Peuerbach künstlerisch inspirieren hat lassen.

Die Gemeinde Tollet präsentiert im Schloss Tollet das Adelsgeschlecht der Jörger.

Grieskirchen selbst präsentiert das Zentrum 2010 mit der Ausstellung „Stadtgeschichte mal persönlich" und zeigt, ausgehend von Biographien von Menschen unterschiedlicher sozialer Stellung aus Grieskirchen und Umgebung, das Entstehen und die Bedeutung der Stadt.

Infos und Führungsanmeldungen zur Landesausstellung:
Tel.: +43/720 300 305
www.landesausstellung.at

April 2010 – www.schau-mal-rüber.de

LINZ.VERÄNDERT, *Wochenenden*

Wer eine Wochenendreise nach Linz plant, kann jetzt doppelt gewinnen. Einerseits ein exklusives Styling der Linzer City-Profis, andererseits einen € 50-Einkaufsgutschein für die vielen einladenden Geschäfte der Linzer City.

3 Tage ab € 96,–

Zu gewinnen:

VIP-Styling im Wert von € 500,–

10 x VIP-Styling *im Wert von je € 500,–*

€ 50-Gutschein *für die ersten 100 Bucher einer Verlängerungsnacht*

Gutschein im Wert von € 50,–

Leistungen:

- 3 Tage / 2 Übernachtungen im 3- oder 4-Sterne Hotel inkl. Frühstücksbüffet
- Linz,Card 2010 (3-Tageskarte) mit vielen Sonderleistungen, wie Freifahrt mit den LinzLinien, freier Eintritt in alle Linzer Museen, Gastrogutschein und viele weitere Ermäßigungen auf touristische Attraktionen.

An folgenden Wochenenden kann Linz Sie verändern:

April: 9. – 12., 16. – 19., 23. – 26., 30.4. – 3.5. (jeweils Fr. – Mo.)
Mai: 7. – 10. (Fr. – Mo.), Christi Himmelfahrt: 13. – 17. (Do. – Mo.), Pfingsten: 21. – 25. (Fr. – Di.), 28. – 31. (Fr. – Mo.)
Juni: Fronleichnam: 3. – 7. (Do. – Mo.), 11. – 14. (Fr. – Mo.)

Die Gewinner werden bis spätestens dienstags vor dem gebuchten Wochenende verständigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, keine Barablöse möglich. Die Gewinner stimmen einer Fotodokumentation und Berichterstattung durch die Presse zu und sind mit einer honorafreien Veröffentlichung einverstanden.

Arrangementpreis pro Person im DZ:

Preisgruppe C:	€ 96,00
Preisgruppe B:	€ 116,00
Preisgruppe A:	€ 144,00

Verlängerungsnacht pro Person im DZ:

Preisgruppe C:	€ 38,00
Preisgruppe B:	€ 49,00
Preisgruppe A:	€ 69,50

Information & Buchung täglich:

Tourist Information
Hauptplatz 1, 4020 Linz
Tel. +43 732 7070 2009
Fax +43 732 7070 542009
E-Mail: tourist.info@linz.at
www.linz.at/tourismus

Das VIP-Styling wird unterstützt von: